



Rheinstetten

Amtsblatt der Stadt Rheinstetten

aktuell

Nummer 4

Donnerstag, 26. Januar 2023

22. Jahrgang



Jahresrückblick 2022 ...

Rheinstetten



... ein Jahr voller schöner Momente

Rheinstetten

mehr ab Seite 3

NEUERÖFFNUNGEN:

Drei neue Standorte feiern
Eröffnung

AUF SEITE 2

HILFE:

Nachbarschaftshilfe und
dergleichen wird immer noch
angeboten

AUF SEITE 13

NAVARRENX:

Nahezu 60 Jahre
Freundschaft

UNTER SI-AKTUELL SEITE 21

Neues Jahr, neue Eröffnungen

Das Jahr 2023 ist noch nicht alt und schon gab es gleich drei Neueröffnungen in Rheinstetten zu feiern

Den Anfang machte am 07.01.2023 das „Lädle 4.0“. Tobias Schneider und Maren Halfpap hauchten dem beliebten Einkaufsladen im Silberstreifen neues Leben ein. Tobias Schneider sagt zu der Eröffnung: „Vor 5 Jahren führte mich der Weg an den Silberstreifen; bei meinem ersten Einkauf im Lädle war mein erster Gedanke: so ein toller Laden. Der Gedanke verankerte sich, also ergriff ich die Chance und hatte Glück, das Lädchen übernehmen zu dürfen. Wir freuen uns darauf, unser neues Lädle 4.0 präsentieren zu dürfen.“ Maren Halfpap ergänzt: „Wir arbeiten mit viel Herzblut daran, die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden zu erfüllen.“ Vor der Eröffnung wurde durch die neuen Pächter abgefragt, was sich die Kundschaft denn wünscht von dem „Lädle 4.0“. Der Name ist nicht zufällig gewählt: Da Schneider und Halfpap die vierten Pächter sind, wird der kleine Tante-Emma-Laden eben zum „Lädle 4.0“. Die neuen Pächter legen Wert auf Regionalität; so sind die Frischwaren alle aus Betrieben in der Region. Auch Selbstgemachtes wie Aufstriche oder eingelegte Chili von Bekannten finden sich wieder. Bald soll auch ein Hermes Paketshop dazukommen und vielleicht auch das ein oder andere Extra. „Der Laden wird bisher gut angenommen. Wir sind gespannt, ob es für geplante Erweiterungen auch Bedarf gibt“, so Maren Halfpap. Oberbürgermeister Sebastian Schrempp machte sich einen Blick von der Neueröffnung und freute sich, dass die Institution im Silberstreifen auch weiterhin die Bewohnerinnen und Bewohner mit den Artikeln des täglichen Bedarfs versorgen kann. „Die Nahversorgung der Bürgerinnen und Bürger im Silberstreifen ist mit der Übernahme von Herrn Schneider und Frau Halfpap sichergestellt“, freute sich OB Schrempp und wünscht den neuen Betreibern viel Erfolg.

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
08:00-13:30 Uhr und 15:00-17:30 Uhr

Samstag 08:00-12:00 Uhr

Mittwoch, Sonntag und Feiertag geschlossen



*Tobias Schneider, Maren Halfpap und
Oberbürgermeister Sebastian Schrempp*

Am 14.01.2023 gab es die zweite Feier: Elisabeth und Fabian Schneider luden zur Eröffnung ihres Geschäftes „Meine Brautboutique“ in der Forchheimer Hauptstraße ein. Von Brautmode und Accessoires für Bräute wie Schleier, Schuhe, Haarschmuck, Taschen, Ringkissen, findet sich hier ebenfalls ein An- und Verkauf von Second Hand Brautmode wieder. Auch Maßanfertigungen, Änderungen und Anpassungen können vor Ort erledigt werden. Unter den Brautkleidern finden sich amerikanische und europäische Designs. Etwas Besonderes sind Kleider eines deutschen Herstellers, der Wert auf Nachhaltigkeit legt. „Es braucht Mut, in diesen Zeiten ein Geschäft zu eröffnen. Ich wünsche Ihnen viele glückliche Bräute aus Rheinstetten und der Umgebung“, so Oberbürgermeister Schrempp. Elisabeth Schneider ist glücklich, dass trotz umfangreicher Renovierungsarbeiten am Ende alles rechtzeitig fertig wurde. „Noch vor der offiziellen Eröffnung hatten wir die erste Rheinstettener Braut zur Anprobe bei uns. Und sie hat gleich ihr Brautkleid gefunden“, freute sich Schneider. Und das Geschäft läuft gut an - bereits jetzt sind schon viele weitere Anfragen eingegangen und viele Termine wurden vereinbart. Aufgrund der Lieferzeiten ist es empfehlenswert, ca. acht bis zehn Monate vor der Hochzeit auf Brautkleidsuche zu gehen. Für Kurzentschlossene gibt es die Möglichkeit, ein Musterkleid

direkt aus der Boutique mitzunehmen, dieses muss dann lediglich noch durch die Schneiderin angepasst werden, damit es perfekt sitzt. Bis Ende Februar gibt es noch einen Eröffnungsrabatt, schnell sein lohnt sich also. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.meinebrautboutique.de/>.

*Oberbürgermeister
Sebastian Schrempp und
Elisabeth Schneider*



Den Abschluss des Eröffnungsreigens machte am 20.01.2023 das medizinische Zentrum in Forchheim. In den Neubau an der Hauptstraße 41 zogen die Hausarztpraxis und Arbeitsmedizin Dr. Hoffmanns und die Physiotherapiepraxis Jürgen Koffler ein.

Die Hausarztpraxis Dr. Hoffmanns besteht seit 2017 und hat inzwischen 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche die Rheinstettener Bürgerinnen und Bürger hausärztlich versorgen. „Wir freuen uns, dass wir in Forchheim mit vier Ärztinnen und Ärzten sowie zehn Medizinischen Fachangestellten eine moderne und top ausgestattete Hausarztpraxis aufbauen konnten“, so Dr. Hoffmanns. Seit Januar 2023 verstärkt ein neuer Arzt die Hausarztpraxis. Das ist in der Medizinerwelt sehr erfreulich, denn auch vor der Ärzteschaft macht der demografische Wandel keinen Halt: Über die Hälfte der Allgemeinmediziner im Landkreis sind über 50 Jahre alt. Doch es fehlt an Nachwuchs, immer mehr Hausärztinnen und -ärzte finden keinen Nachfolger. Auch in der Arbeitsmedizin ist die Situation ähnlich. Doch für Betriebe aus Rheinstetten und den Raum Karlsruhe ist die arbeitsmedizinische Versorgung wichtig. In den neuen Praxisräumen im 2. Obergeschoss können nun die Betriebe arbeitsmedizinisch betreut werden. Die Praxis für Arbeitsmedizin ist von Montag bis Donnerstag geöffnet, nach Vereinbarung kommt das Team der Arbeitsmedizin Dr. Hoffmanns auch in den Betrieb. Die alten Räumlichkeiten der Praxis Dr. Hoffmanns stehen auch nicht lange leer, es konnte ein Wundmanagementdienst als Nachfolger gefunden werden. Die Physiotherapiepraxis von Jürgen Koffler ist ebenfalls in den Neubau umgezogen. Nachdem die Praxis jahrelang in der direkten Nachbarschaft des Rathauses ihre Räumlichkeiten hatte, zog sie nun zum Jahresanfang in die Hauptstraße in größere Räumlichkeiten und bietet auf eineinhalb Stockwerken Physiotherapie und Massagen auf Rezept und für Selbstzahler an. Oberbürgermeister Schrempp zeigte sich beeindruckt von den neuen und modern ausgestatteten Räumlichkeiten in der Hauptstraße 41 in Forchheim. (23ASBNr.100)

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.dr-hoffmanns.de/>

<https://www.dr-hoffmanns-arbeitsmedizin.de/>

<https://praxis-koffler.de/>



*Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, Katharina Tomm
(Qualitätsmanagerin der Praxis Dr. Hoffmanns),
Nicole Seignurie, Dr. Philipp Hoffmanns, Jürgen Koffler (v.l.n.r)*

Rheinstetten 2022 - Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr

Januar

Mit deutlicher Mehrheit spricht sich der Gemeinderat für den Bau des Bürger- und **Kulturhauses** mit angrenzender Parkanlage und Marktplatz in der Neuen Stadtmitte aus. Nun wird ein Bauantrag gestellt.

In Rheinstetten werden künftig Sensoren innerhalb des kommunalen Sektors weiter ausgebaut und betrieben. Möglich macht dies eine Kooperationsvereinbarung mit den Stadtwerken Ettlingen, die Rheinstetten mit **LoRaWAN** (Long Range Wide Area Network) unterstützt. Daten können so automatisiert verarbeitet werden. Auf Temperatur, Feuchtigkeit, Gewicht, Helligkeit und vieles mehr reagieren die Sensoren.

Im **Kindergarten St. Elisabeth** gibt es nun auch einen **Förderverein**, der den Kindergarten aktiv und unkompliziert unterstützt.

Der ehemalige ARGE-Vorstand und Rheinstettener Urgestein Jürgen Burkart wird mit der **Landesehrennadel** ausgezeichnet. „Auf hervorragende Leistungen lenkt unser Ministerpräsident die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit, indem er die Landesehrennadel verleiht“.



Mit diesen Worten übergibt Oberbürgermeister Sebastian Schrempf in Anwesenheit des Ortsvorstehers Gerhard Bauer und des aktuellen ARGE-Vorstandes Stefan Kungl und einiger weniger Gäste dankbar die Ehrung an Jürgen Burkart.

In Kooperation mit der Kommunalen Gesundheitskonferenz und der AOK Gesundheitskasse wird das Programm **„Bewegte Apotheke in Rheinstetten“** an 18 Terminen im ersten Quartal des Jahres angeboten. Es geht darum, fit zu bleiben und Spaß zu haben und sich dabei an der frischen Luft zu bewegen. Die Übungsstunden werden professionell betreut und sind stets gut besucht.

Zur ersten **Bürgersprechstunde** des Jahres lädt Oberbürgermeister Sebastian Schrempf ins Rathaus Mitte ein. Thema ist unter anderem die Entsorgung des Bioabfalls.

Der Ausschusses für Umwelt und Technik (AUT) spricht die Empfehlung für den Gemeinderat aus, die Nutzung des ehemaligen Vereinsgeländes des „MSC Mörsch“ als Standort für einen **neuen Baubetriebshof** weiter zu verfolgen und beauftragt die Verwaltung, die erforderlichen Planungsschritte in die Wege zu leiten. In der nächsten Sitzung des Gemeinderates folgt dieser dann der Empfehlung und beschließt, dass die bisherigen drei Standorte auf dem alten MSC-Gelände zentral gebündelt werden sollen. Derzeit laufen die Abstimmungen mit den überörtlichen Planungsebenen Regionalverband und Nachbarschaftsverband zur Umnutzung dieses Standortes.

Einstimmig spricht sich der Gemeinderat in seiner Sitzung dafür aus, dass die Stadt Dächer kommunaler Gebäude an die „Naturstrom Rheinstetten“ zur Nutzung von **Photovoltaikanlagen** vermietet. In einem ersten Schritt sollen 2022 nach statischer Prüfung acht Dächer mit Solarpanelen versehen werden. Dabei handelt es sich etwa um das Rathaus Mitte, das Technische Rathaus, ein ehemaliges Verwaltungsgebäude in der Hauptstraße 1 und das Feuerwehrhaus am Gestadebruch. Auch die Festhalle in Neuburgweier,

der Kindergarten Sonnenschein sowie die Schwarzwaldschule und die Rheinwaldschule, jeweils mit angrenzender Sporthalle, sollen Photovoltaikanlagen auf ihre Dächer bekommen.

Ebenfalls einstimmig spricht sich der Gemeinderat dafür aus, die **Sirenen im Stadtgebiet** zu erneuern und stellt dafür 100.000 Euro in den Haushalt 2022 ein. Die veraltete Technik aus den 1950er Jahren soll so erneuert und durch leistungsstarke Hörnersirenen ersetzt werden.

Bei der **Haushaltsklausur** brüten die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit OB Schrempf und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung am Wochenende über dem Haushaltsplan 2022. Ein eigens für Haushaltssicherung Ende 2021 gebildeter Ausschuss hat im Vorfeld getagt und 36 Empfehlungen für Einsparungen mitgebracht. Ende Februar wird dann der - um Anträge und Empfehlungen nachgebesserte Haushalt - beschlossen.

Februar

Nicolas Zippelius, Mitglied des Deutschen Bundestages (MdB), besucht Rheinstetten und tauscht sich mit Oberbürgermeister Sebastian Schrempf über wichtige Themen aus. So geht es unter anderem um die Fortschreibung der Lärmaktionsplanung, speziell um den vom Bund vernachlässigten Lärmschutz entlang der B36 und die Baumaßnahme an der Schienenstrecke zwischen Hauptbahnhof und Durmersheim.

OB Schrempf bittet hier nochmals eindrücklich darum, den Ausbau eng mit der Stadt Rheinstetten abzustimmen. Im Anschluss trägt sich Zippelius in das **Goldene Buch** der Stadt ein.



Ein **beratender Ausschuss** mit Vertretern des Gemeinderats begleitet ab sofort das Bauvorhaben **Neue Stadtmitte**. In dem Gremium wird die Stadtverwaltung regelmäßig über den Stand der Planungen und Kosten des Projekts informieren und Rückfragen beantworten.

Mit der Beschaffung eines Lifes, der Menschen mit Behinderung problemlos ins Wasser gleiten lässt, ist die **Barrierefreiheit des Hallenbades** nahezu abgeschlossen. Nach dem Einbau barrierefreier Umkleide-, Dusch- und WC-Möglichkeiten fehlt nun lediglich noch die Eingangstür. Die Verwaltung wird sich hierzu mit den Mitarbeitenden im Hallenbad und mit dem Beirat für Menschen mit Behinderung austauschen, um gemeinsam eine Lösung zu finden und den Zugang zum Bad zu erleichtern.

Gabriele Zimmermann geht nach 21 Jahren als **vhs-Außenstellenleitung** in den Ruhestand und übergibt die Geschäfte an Bibliotheksleiter Jascha Roth.



Oberbürgermeister Sebastian Schrempf und Heiko Müller, Leiter der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe blicken zurück auf erfolgreiche Jahre, in denen Gabriele Zimmermann stets den Puls der Zeit getroffen habe.

Da der geplante Drogeriemarkt nun in einem anderen Gebäude untergebracht wird und zusätzliche Gesundheitsangebote wie ein Fitnessstudio und ein Rehabilitationszentrum entstehen sollen, bringt der Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT) die

AUF EINEN BLICK



Notruf Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen 07243 3200-0
 Polizeiposten Rheinstetten 07242 9348-0
 Montag - Freitag 07.30 bis 17.00 Uhr

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Freiwillige Feuerwehr
 Abteilung Rheinstetten, Am Gestadebruch 1 0721 1839500
 Abteilung Neuburgweier, Gutenbergstraße 3 07242 6876

Ärztlicher Notfalldienst

Für Erwachsene, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, **116117**
 Franz-Lust-Str. 31. Zugang erfolgt über die Eingänge des Städt. Klinikums.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 08.00 - 22.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre **116117**
 Kinder- und Jugend-Notfallpraxis, Knielinger Allee 101
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
 Samstag, Sonn- und Feiertage 08.00 - 22.00 Uhr
 Ab 22.00 Uhr übernimmt die Kinderklinik (Eingang Kußmaulstraße) den Dienst.

Sonstige Notdienste

Bereitschaftsdienst **Augenärzte** **116117**
 Bereitschaftsdienst **Zahnärzte** **0761 12012000**
 Bereitschaftsdienst **Tiernotfall** **0721 495566**
Giftnotruf **0761 19240**
Telefonseelsorge **0800 1110111 o. 0800 1110222**
 rund um die Uhr, anonym, kostenfrei

Störungsdienste

Strom - Rund um die Uhr **0800 3629477**
 Störungshotline der Netze BW GmbH
Gas - Rund um die Uhr **0721 59912**
 Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH
Fernwärme - Rund um die Uhr **0721 59914**
 Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe GmbH
Wasserversorgung - Rund um die Uhr **0721 5991155**
 nicht bei Schäden an der Hausinneninstallation
Abwasserbeseitigung **07242 1324**
 außerhalb der Dienstzeiten (nur in Notfällen) **0152 56446168**
 nicht bei Schäden und Verstopfungen an Leitungen innerhalb der Gebäude
Stadtbetrieb **07242 9514-651**
 außerhalb der Dienstzeiten **0152 56446159**
Tiefbau und Straßenbeleuchtung **07242 9514-635**
 Meldung bei defekter Straßenbeleuchtung ganzer Straßenzüge
 an Wochenenden und Feiertagen **0152 56446159**

Soziale Dienste

Seniorenzentrum St. Martin **0721 20395-0**
 Zentrum Rösselsbrünne **07242 701300**
 Arbeiter-Samariter-Bund Rheinstetten **07242 9355-0**
 DRK-Bereitschaftsdienst, kostenfrei **0800 1000178**
 Kirchliche Sozialstation Rheinstetten **07242 701500**
 Mobiler Pflegeservice Nicole Priors **0721 9512425**
 Rückenwind Pflegedienst GmbH **07242 9699060**
 Hospizverein Rheinstetten e. V. **0151 57425733**
 Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“ in Ettlingen **07243 94542-77**
 Kinderhospiz **0721 83184925**
 Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe **0721 93666350**
 Suchtberatung Ettlingen (AGJ) **07243 215305**
 Weitere Kontaktadressen auf www.rheinstetten.de/soziale-dienste

Sprechstunden des Landkreises im Rathaus Mitte

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe **0721 936-71240 o. 0160 7077566**
 „Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“
 Montag 13.30 - 16.00 Uhr; telefonische Voranmeldung erforderlich.

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche **0721 936-67050**
 Offene Sprechstunde, jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr,
 im Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2

Integrationszentrum - Friedrichstraße 28 / Eingang Hardtstraße

0721 936-75210 o. 75560 o. 0160 5900411 o. 0163 7832080
 Integrationsmanagement (Sozialberatung Asyl)
 Termine nach Vereinbarung

Notarsprechtag - Rathaus Neuburgweier, 1. OG, barrierefrei

14-tägig donnerstags, von 08.00 - 12.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich,
 Notar Roland Preis, 0721 6193170, info@notar-preis.de

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 08.30 Uhr morgens und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr morgens.

- 27.01.** Linda Apotheke Burgert am Ludwigsplatz, Karlsruhe
 Waldstr. 65 neben Krokodil, Tel. 0721 25926
- 28.01.** Entenfang-Apotheke, Karlsruhe
 Rheinstr. 59, Tel. 0721 552780
- 29.01.** Rundumgesund-Apotheke am Kolpingplatz, Karlsruhe
 Karlstr. 115, Tel. 0721 30650
- 30.01.** Löwen-Apotheke, Karlsruhe
 Kaiserstr. 72 am Marktplatz, Tel. 0721 35409790
- 31.01.** Apotheke 29, Karlsruhe
 Karlstr. 29, Tel. 0721 912929
- 01.02.** Martinus-Apotheke, Forchheim
 Karlsruher Str. 52, Tel. 0721 51155
- 02.02.** Apotheke am Kirchplatz, Daxlanden
 Holländerstr. 1, Tel. 0721 571984

Apothekennotdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (nur Handy, max. 69 ct/min.) *Ohne Gewähr*

Behördenrufnummer

115

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Rheinstetten

Telefon 07242 9514-0, Telefax 07242 9514-105
rathaus@rheinstetten.de • www.rheinstetten.de

Das Tragen einer Maske in geschlossenen Räumen bei nicht einzuhaltendem Mindestabstand wird empfohlen.

Stadtverwaltung

Montag, Dienstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

07242 9514-350

mit Terminvereinbarung

Montag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 07.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 bis 14.00 Uhr

ohne Terminvereinbarung

Montag 08.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 07.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 07.30 bis 12.00 Uhr

Das **Standesamt** ist freitags, die **Ausländerbehörde** während der gesamten Öffnungszeiten der Stadtverwaltung nur mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet.

Förstersprechstunde

07242 9514-259

Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Mitte

Rathaus Neuburgweier, Rheinstraße 16

07242 9514-400

Geschäftsstelle Ortschaftsrat

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Stadtbibliothek Rheinstetten

07242 9514-170

Montag 14.30 - 19.00 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 14.30 - 18.00 Uhr
 Donnerstag geschlossen
 Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
 Samstag 09.30 - 12.00 Uhr

Hallenbad Rheinstetten

0721 9517-650

Montag 09.00 - 19.00 Uhr
 Dienstag und Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 07.00 - 21.00 Uhr
 Freitag 09.00 - 21.00 Uhr
 Samstag 09.00 - 15.00 Uhr
 Sonntag 09.00 - 15.00 Uhr

Museum für Siedlungsgeschichte im Pamina-Raum

07242 9514-450

Erster und dritter Sonntag im Monat und an Feiertagen von 14.00 - 17.00 Uhr.
 Sonderführungen nach Absprache. Ankündigung unter „Veranstaltungen“.

Klärwerk

07242 1324

Wertstoffhof/Kompostieranlage

07242 1812

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 09.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
 Freitag 09.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
 Samstag 09.30 - 16.00 Uhr

dafür notwendige **Änderung des Bebauungsplanes Neue Stadtmitte** auf den Weg. Darüber hinaus soll weiterer Wohnraum in der Stadtmitte durch diese Änderung entstehen.

Erstmals seit fünf Jahren erhöht die Stadt Rheinstetten die **Gewerbesteuer**. Anstatt 360 vom Hundert beträgt der Hebesatz nun rückwirkend zum Januar 400 vom Hundert.

Der Gemeinderat verabschiedet den **Haushalt 2022**. Größere Investitionen stehen im Bereich der Neuen Stadtmitte an, wo 4 Mio. Euro für erste Baumaßnahmen für das Bürger- und Kulturhaus eingeplant sind. Rund weitere 2 Mio. Euro sind für den Umbau der Johann-Rupprecht-Schule zum Kindergarten und 1,8 Millionen für erste Arbeiten an der Ufgauhalle für die technische Sanierung vorgesehen. Erfreulicherweise sinkt mit dem Haushalt trotz großer Investitionen die Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung von 703 Euro auf 661 Euro.

März

Zum **Tag der Archive 2022** lädt das Stadtarchiv zu einer Online-Ausstellung ein, die unter dem Motto „Fakten, Geschichten, Kurioses“ einen Monat lang zu sehen ist.

Oberbürgermeister Sebastian Schrempp heißt Karl Zobel im Stadtbauamt **willkommen**. Er leitet dort das neue Sachgebiet für Hochbau und Klimaschutz.

Zum **Internationalen Frauentag 2022** teilt OB Schrempp seine Gedanken in Rheinstetten aktuell. Der Frauentag sei immer ein guter Anlass, frauenpolitische Themen öffentlich zu machen. Der Oberbürgermeister hat als Dienstherr von circa 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Verständnis für die unterschiedlichen Bedürfnisse der meist weiblichen Beschäftigten. Die Stadt Rheinstetten setzt sich schon lange für die Chancengleichheit und für eine Vereinbarung von Beruf und Familie ein. Eine flexible Arbeitszeitgestaltung und gesundheitsfördernde Angebote sind nur zwei der Maßnahmen bei dem Arbeitgeber Stadt, die dazu beitragen, die Leistungsfähigkeit und -bereitschaft der Beschäftigten in allen Lebens- und Erwerbsphasen zu erhalten.

Krieg in Europa - Auf eine Krise folgt die nächste. Auch hier beginnt eine Welle der Hilfsbereitschaft in Rheinstetten. Die Bevölkerung sowie Vereine und Kirchen helfen, wo sie können. Sie spenden großzügig, nehmen Flüchtlinge aus der Ukraine auf und bringen sich in einem großen Maß ein. Oberbürgermeister Sebastian Schrempp ruft in einer Erklärung zum Zusammenhalt auf und gibt Hoffnung und Zuversicht.

Auf dem ehemaligen **Brucker-Gelände** im Forchheimer Silberstreifen gibt es einen neuen **Investor**. Das 2020 von der Baugenossenschaft Familienheim erworbene Gelände wurde an die Pro Concept AG in Mannheim weiter veräußert. Der neue Eigentümer plant dort den Bau von über 100 Mietwohnungen. Doch hierfür müssen erst die baurechtlichen Grundlagen und die Erschließungsplanungen erstellt werden. Ein Vorhaben, das den Gemeinderat noch viele Sitzungen bis weit in das Jahr 2023 hinein beschäftigen wird.

In der Hauptversammlung der **Freiwilligen Feuerwehr** wird der frühere ehrenamtliche Feuerwehrkommandant Jürgen Landhäußer für seinen jahrelangen Dienst an der Spitze der Rheinstettener Wehr gewürdigt. Thomas Bogenschütz und Torsten Weißbecher werden zu den Stellvertretern des Feuerwehrkommandanten Sascha Schröder gewählt.

Nachdem die **Jugendgemeinderatswahl** Ende 2021 mangels Kandidierenden ausfallen musste, klappt es im zweiten Anlauf nun doch und ein neuer JGR wird gewählt. Vom 9. bis zum 11. März können alle Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren, die in Rheinstetten wohnen, ihre neun Stimmen vergeben und online die Kreuze setzen. Von 927 Wahlberechtigten machen 239 Jungen und Mädchen von ihrem Wahlrecht Gebrauch, das sind 25,79 % und somit nahezu 5 % mehr, als bei der letzten Wahl.



Nach nahezu einem halben Jahrhundert wird Christina Klein in den **Ruhestand** verabschiedet.



„Das ist die längste Dienstzeit von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die ich jemals verabschiedet habe“, blickt Oberbürgermeister Sebastian Schrempp zurück. 47 Jahre, in denen es reichlich Veränderungen gab, liegen hinter „Christel“, wie sie im Rathaus vielen bekannt ist.

Nach zweijährigem Engagement, für Menschen einzukaufen, die während der Corona-Pandemie angehalten waren, auf Kontakte zu verzichten, beendet die gSofa GmbH ihren **Einkaufsservice**. Wir danken für diesen großartigen Einsatz.



Knapp 1.500 Personen konnten in der **Impfstation** in der Rheinstettener Jugendbox seit Dezember geimpft werden. Zum Beginn der Kampagne standen wöchentlich 240 Impfdosen gegen COVID-19 zur Verfügung. Die Nachfrage war sehr hoch. Die ersten Termine waren innerhalb einer Stunde ausgebucht. Jetzt wird das gemeinsame Impfangebot der Gemeinde und des Landkreises eingestellt. Die Nachfrage nach Terminen hat zuletzt stark abgenommen. Fortan sorgen unsere Ärztinnen und unsere Ärzte für einen reibungslosen Verlauf der Impfungen.

Bei einer Informationsveranstaltung im Schulzentrum stellt die Stadt Rheinstetten ihren **Entwurf zum Lärmaktionsplan** vor. Die Verwaltung beleuchtet einige Verkehrspunkte sowie die Aussicht auf Veränderung und stellt sich den Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Nach der aktuellen Analyse der Lärmbelastung in Rheinstetten wurden vier Gebiete festgestellt, in denen Lärmschutzmaßnahmen umsetzbar wären. Hierbei handelt es sich um die Auer Straße, die Rheinaustraße, einen Abschnitt der Hauptstraße in Forchheim, bei denen Tempo 30 eingeführt werden soll. Außerdem soll dem Regierungspräsidium vorgeschlagen werden, auf der B 36 einen 160 Meter langen Abschnitt zwischen Shell-Tankstelle und Einmündung der Erschließungsstraße im Süden zur Langsamfahrstrecke umzuwidmen. Das Regierungspräsidium hat das letzte Wort. Eine Umsetzung der Maßnahmen wird zum Jahreswechsel 2022/2023 angestrebt.

Großartige **sportliche Leistungen** der vergangenen zwei Jahre werden von OB Schrempp gewürdigt. „Endlich können wir wieder auszeichnen, was Sie sich hart erarbeitet haben“, begrüßt er Schützen, Tänzer, Tennis-Spielende und Motorsportler - allen voran die 15-jährige Emélie Sophie Kiehl, die gleich mehrere Preise „abgeräumt“ hat.



Das Regierungspräsidium Karlsruhe richtet die Messehalle zur **Unterbringung von Flüchtlingen** aus der Ukraine ein. Bis zu 1.000 Menschen sollen dort kurzfristig Zuflucht finden, bis sie dann dauerhaft in den Kommunen untergebracht werden können. Die Stadt Rheinstetten arbeitet fieberhaft an Lösungen und ist dabei im engen Austausch mit Regierungspräsidium und anderen Städten. Zeitgleich sucht die Stadt auch nach privaten Unterkunftsangeboten. Zu diesem Zeitpunkt sind bereits über 100 Flüchtlinge in Rheinstetten untergekommen, alle im privaten Bereich. Ende April schließt dann die Einrichtung wieder, da alle Geflüchteten weiterverteilt wurden.



Insgesamt circa 250 Helferinnen und Helfer beteiligen sich an der diesjährigen **Putzaktion „Let's putz“**. Rund um das Schulzentrum, in den Gewerbegebieten, zwischen Rhein und Fermasee, an der Umgehungsstraße und an vielen anderen Stellen rücken sie dem Müll zu Leibe. Ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen und Warnwesten sammeln sie auf Wiesen,

in Wäldern und entlang von Wegen und Straßen weggeworfenen und vergessenen Müll ein. Mehrere rostige Fahrradrahmen, jede Menge Autozubehör wie Reifen oder ein Auspuff, viele Glasflaschen und noch mehr Plastikmüll landen nach und nach in den blauen Müllsäcken der Sammler. Auch im September beteiligen sich viele an der Aktion und räumen Rheinstetten wieder kräftig auf. Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den großartigen Einsatz für eine saubere Stadt.

Bereits im September 2021 hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die **Warteliste für Bauplätze** durch neue Vergabekriterien mit Punkten zu ersetzen. Nun werden letzte Änderungen im Kriterienkatalog diskutiert und einstimmig beschlossen.

April

Bei der **Blutspenderehrung** zeichnet OB Schrempp treue Spenderinnen und Spender aus - und wird am Ende selbst für 50 Spenden geehrt. Gleichzeitig bedankt er sich bei all den Ehrenamtlichen, die im Hintergrund Termine organisieren und durchführen.



Als **CO₂-Ausgleichsmaßnahme** pflanzen Viertklässler in Mörsch Obstbäume. Bürgerstiftung und Luftsportgemeinschaft Rheinstetten finanzieren die Aktion. Doris Wesseling, Geschäftsführende Schulleiterin in Rheinstetten und Martin Reuter, der Umweltbeauftragte von Rheinstetten und auch OB Schrempp sind dabei und unterstützen die Entstehung der Obstplantagen.

Der Gemeinderat vergibt die Planungsleistungen für die **technische Sanierung der Ufgauhalle** an Planungsbüros in Karlsruhe und Rastatt. Es geht konkret um die Objektplanung sowie die Heizung-, Lüftung-, Sanitär-, Klima- und Elektroplanung.

Die Planungen für die Erschließung des **Baugebietes Kirchbühl** werden im Gemeinderat diskutiert. Es besteht der Wunsch, dass ca. 1,5 Hektar Waldstück bestehen bleiben sollen. Der Gemeinderat vergibt die Erschließungsplanung an ein Büro aus Baden-Baden.

Mit Whiteboards, Beamern und Webcams im Wert von 250.000 Euro sollen Rheinstettener Grundschulen ausgestattet werden. Zudem werden die Schulung der Lehrkräfte und die technische Betreuung für die nächsten zwei Jahre beauftragt. 80 % der Kosten werden über den **„Digitalpakt Schule“** gedeckt.

Als weiteren Schritt in Sachen **Klimaschutz** freut sich die Stadtverwaltung, dass die DÜRRSCHNABEL Druck & Medien GmbH nun offiziell zum klimaneutralen Medienunternehmen zertifiziert wurde. Daher handelt es sich nun auch beim Amtsblatt um ein komplett klimaneutrales Druckprodukt.

Bei einer Veranstaltung im Schulzentrum informieren die Stadt Rheinstetten und die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Chancen und Möglichkeiten der **Sanierungsgebiete** „Stadtmitte Mörsch“ und „Stadtmitte Forchheim“. Mit diesen Gebieten ist die Stadt Rheinstetten in das Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ von Bund und Ländern aufgenommen worden. Zugesagte Fördermittel von 4,1 Millionen Euro ermöglichen etwa die Sanierung von Schulen und Hallen. Ein ausführlicher Informationsfilm wird hierzu auch ab Mitte Mai online zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Rheinstetten trauert um ihren Mitarbeiter **Alban Fitterer**, der im Alter von 63 Jahren viel zu früh verstirbt. Er ist schon seit den 90er Jahren als Maler im Stadtbetrieb beschäftigt.

Nach über zweijähriger Pause startet das **KrokoMobil** Mitte April mit einem Eröffnungsfest in die Saison. Als ganz besondere Attraktion begeistert Benji Wiebe, ein lustiger Clown, mit seinen Späßen und Zaubertricks alle Anwesenden. Außerdem können unzählige Spielsachen, Bauklötze, besondere Fahrzeuge, Bälle, Ringe und Seile ausprobiert werden und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Auch das sonstige kulturelle Leben beginnt wieder in Rheinstetten. Um es in Schwung zu bringen und zu unterstützen, startet die Stadtverwaltung wieder mit der regelmäßigen Veröffentlichung des **Veranstaltungskalenders**. Alle zwei Wochen sind in Rheinstetten aktuell die Termine der Gastronomen und Vereine zu finden.

Mai

Im **Museum** in Neuburgweier kehrt wieder Normalität ein. Für den Besuch der Museumsausstellung gibt es keine Auflagen und Einschränkungen mehr. Die Veranstaltungen im Rahmen des Museumsprogramms, die für das Jahr vorgesehen sind, können alle wie geplant durchgeführt werden. So fanden bereits in den ersten Monaten drei Führungen im Rahmen des Programms „Winterzeit im Rheinpark“ statt. Alle drei Veranstaltungen, der Historische Spaziergang durch Mörsch, die Führung zu Emil Wachter in Neuburgweier und die Grenzwanderung rund um Neuburgweier erfahren regen Zuspruch.

Die Firma Karlheinz Nehr Bedachungen feiert in diesem Jahr das 25-jährige **Firmenjubiläum**. Oberbürgermeister Sebastian Schrempp und Wirtschaftsförderin Nicole Schumann kommen zu einem Betriebsbesuch vorbei und gratulieren herzlich.

Auch die Firma iffland hören GmbH & Co. KG feiert ein Fest. Zum 35-jährigen **Jubiläum** blicken sie zurück und sagen Dank.

Nach zwei Jahren Pause kann sich Rheinstetten endlich wieder bei seinen **Ehrenamtlichen** und den Ehrenamtspreisträgerinnen



und -preisträgern der Jahre 2020 und 2021 bedanken. Mit Tobias Gnacke und dem Duett Complett wird das Publikum verzaubert. OB Schrempf bedankt sich für „unermüdliches Engagement und vielfältigen Einsatz“.

Auch die **Museumsnacht** findet wieder statt. Die Besuchenden freuen sich bei grandioser Stimmung in und um das Museum für Siedlungsgeschichte über wiedergewonnene Freiheiten.



An diesem Abend wird auch die Wanderausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818 - 1919“ eröffnet und ist in den Wochen nach der Museumsnacht noch im Museum zu sehen.

Juni

Wie bereits auf dem Friedhof in Mörsch können Verstorbene nun auch auf dem Friedhof in Forchheim in einem parkähnlich gestalteten **Gemeinschaftsgrabfeld** ihre letzte Ruhe finden.



Das neue Bestattungsangebot beinhaltet Grabstätten, die dauerhaft von Friedhofsgärtnern gepflegt werden. Außerdem werden ca. 300 m Wege saniert und auf den Friedhöfen insgesamt werden 16 Urnenstelen, 66 Urnengräber und 20 Urnenerdammern hergestellt.

Der **Beirat für Menschen mit Behinderung** wählt neue Sprecher. Andreas Held und Alexander Lang übernehmen den Posten von Dieter Hucklele, der das Amt seit Gründung des Beirats 2018 ausgeübt hatte. OB Schrempf gratuliert zur Wahl und unterstreicht, dass die Arbeit der Mitglieder des Beirats ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur inklusiven Gesellschaft sei.



Anlässlich des 30. Todestages von **Ehrenbürger** und Bürgermeister a.D. Josef Winter gedenken Oberbürgermeister Sebastian Schrempf und die Stadt Rheinstetten seiner Verdienste für die Gemeinschaft. In Winters Amtszeit als Bürgermeister von Mörsch bis zum Zusammenschluss der Gemeinden 1975 fielen zahlreiche Vorhaben, die dem ehemaligen Bauingenieur die Würdigung „Baumeister der modernen Gemeinde Rheinstetten“ einbrachte und bis heute nachwirken: die Albert-Schweitzer-Schule, das Schulzentrum, die Ufgauhalle und vieles mehr hat die Stadt heute noch Josef Winter zu verdanken.



Mit einer **Plakataktion** bedankt sich die Stadt bei allen Bürgerinnen und Bürgern für Rücksichtnahme, Durchhaltevermögen und große Gemeinschaft in den letzten Jahren. Gleichzeitig werden alle dazu aufgerufen, sich bei jemandem zu bedanken. „Wem willst du danken?“ fordert Menschen dazu auf, ihren Dank publik zu machen. Eingereichte Mitteilungen werden so dann im ganzen Jahr als Plakat oder Veröffentlichung in Rheinstetten aktuell der Allgemeinheit zugänglich gemacht.



Ende des Monats beginnt zum fünften Mal in Folge die Aktion

STADTRADELN des Klima Bündnisses. Alle Rheinstettenerinnen und Rheinstettener sind dazu aufgerufen, für die Gesundheit und zum Schutz des Klimas in die Pedale zu treten. OB Schrempf lädt zur Auftakttour ein. Am Ende übertreffen sich die Radelnden selbst: 517 aktiv Radelnde, 123 Radelnde mehr als beim letzten STADTRADELN, erradelten 121.000 Kilometer. Das ist eine Steigerung von 23.708 Kilometern. Als Beitrag für den Klimaschutz konnten damit 19 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Der Gemeinderat (GR) fasst den Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die Änderung des **Bebauungsplan Bach West IV und V**. Das 3,9 Hektar große Wohngebiet liegt im Südwesten des Stadtteils Mörsch. Bürgermeister Michael Heuser teilt dem GR mit, dass im Sommer bereits ökologische Ausgleichsmaßnahmen starten sollen, damit der geplante Baubeginn Mitte 2023 erfolgen kann. Die Bauarbeiten sollen bis Ende 2024 abgeschlossen sein.

Seit 1972 fest als Systemhaus für die Bereiche Büro-Einrichtungen, Konferenzsysteme und IT in Rheinstetten verankert: Die Firma RBI Rittershofer feiert 50-jähriges **Jubiläum**.

Was seit Jahren in anderen Bereichen schon bestens funktioniert, wird nun auch im Bereich des Standesamtes eingeführt: die **interkommunale Zusammenarbeit**. So ist im Notfall ein Austausch der Standesbeamten zwischen Ettlingen, Malsch und Rheinstetten möglich.

Passend hierzu hat Mitte Juni der Teamleiter unseres Bürgerbüros Michele Corrieri seine Fortbildung zum **Standesbeamten** erfolgreich bestanden. Nun darf er als Verhinderungsvertreter der Standesbeamtinnen bei seiner Arbeit immer wieder Heiratswilligen eine der ganz wichtigen Fragen in ihrem Leben stellen.

Eines der jüngsten **Mitglieder des Gemeinderats** verlässt Rheinstetten und kann daher sein Amt nicht mehr ausüben: Jan Bittner wird aus dem Gremium verabschiedet und Peter Reithmeier als sein Nachrücker verpflichtet.



Seit Ende Juni gibt es in Rheinstetten weitere **Ladestationen** für Elektrofahrzeuge im öffentlichen Straßenraum. Auf dem Parkplatz beim Technischen Rathaus in der Badener Straße 1 stehen nun zwei öffentliche Ladepunkte bereit, die jeweils über eine Haushaltssteckdose und eine Typ2-Dose bis zu 22 kW verfügen. Weitere Ladepunkte gehen im Laufe des Jahres in Forchheim und Mörsch in Betrieb.

Juli

Die Stadt Rheinstetten erarbeitet ein neues **Mobilitätskonzept** und nimmt Bürgerinnen und Bürger mit auf den Weg. Bei sogenannten Stadtpaziergängen können sich die Betroffenen einbringen. Die so gewonnenen Erfahrungen werden direkt in ein Konzept eingearbeitet, das die Stadt gemeinsam mit einem Karlsruher Planungsbüro erstellt.

Mit einem großartigen Fest feiert der **Kindergarten Sterntaler** sein 50-jähriges Jubiläum. Es kommen nicht nur derzeitige Kinder und Eltern, sondern auch ehemalige und zukünftige Kindergartenfamilien.



Oberbürgermeister Sebastian Schrempp gratuliert herzlich und hebt hervor, dass der Kindergarten etwas ganz Besonderes sei, da er neben der Kinderbetreuung auch jeden Tag als Begegnungsstätte diene.

Die Stadt Rheinstetten stärkt die **Zusammenarbeit zwischen Schulen und Schulsozialarbeit** und unterzeichnet nun eine Vereinbarung, die konkrete Inhalte verbindlich für beide Kooperationspartner festlegt. Im Mittelpunkt der Zusammenarbeit zwischen den Schulsozialarbeiterinnen und den anderen Beteiligten der Schulen steht immer das Wohl der Kinder.

Wichtige Hinweise zu Patienten finden Rettungsdienste künftig in der sogenannten „**Notfalldose**“, die interessierte Bürgerinnen und Bürger im Bürgerbüro abholen und mit entsprechenden Informationen an einem einheitlichen Standort - dem Kühltisch - abstellen können. Erhältlich sind Notfalldosen zudem bei der Sozialberatung im Sozial- und Ordnungsamt sowie bei den Pflegestützpunkten im Landkreis Karlsruhe.

Christian Schorpp ist neuer **Hauptamtsleiter** der Stadt Rheinstetten. Er ist bereits seit 2019 Teil der Stadtverwaltung, zuletzt als Leiter für das Sachgebiet Bildung & Familie und stellvertretender Hauptamtsleiter. Davor war er beim Landratsamt Karlsruhe beschäftigt.

Der **Jugendgemeinderat** Rheinstetten wählt seine Sprecherin und ihre Vertreter. Mit Emelie Welker, Timo Bittner und Luis Chacon-Schwarzer steht ein starkes Trio an der Spitze des Gremiums.

Mit einem Festakt wird in der Stadthalle Gernersheim das **fünffährige Bestehen der TechnologieRegion Karlsruhe** (TRK) gefeiert. Gestartet war die TRK 2017 mit 25 Gesellschaften aus Wirtschaft, Kammern, Wissenschaft und Kommunen, um die gemeinsame Wirtschafts- und Innovationsregion zu stärken und die regionale Entwicklung voranzutreiben.



Nach vier Jahren Bauzeit wird das neue **Wasserwerk Mörscher Wald** der Stadtwerke Karlsruhe eröffnet. Das Jahrhundertprojekt sichert die zukünftige Trinkwasserversorgung der Stadt Karlsruhe sowie der Städte und Gemeinden in der Region.

Auch der **Kindergarten Kunterbunt** darf feiern. Da im vergangenen Jahr das Jubiläumsfest ausfallen musste, beging der Kindergarten kurzerhand ein Fest der besonderen Art: 50 (+1)! Das High-



light bei der Eröffnung war, neben der Darbietungen der Kinder, die Enthüllung des „Kunterbunten Rabens“. Dieser zielt nun als großes Graffiti die Außenfassade des Kindergartens.

Der Gemeinderat macht in seiner Sitzung am 19.07. den Weg frei für neue **Gewerbe- und Wohnbauflächen**. Zum einen geht es um das Gewerbegebiet „Lange Pfeiferäcker“, das sich, so Bürgermeister Michael Heuser, auf einer Fläche von rund 96.500 Quadratmetern von der L 566 aus parallel zum bestehenden Gewerbegebiet am Gewerbering östlich der B 36 entlangzieht. Dort werden sechs zusätzliche Grundstücke erschlossen. Zum anderen geht es im Baugebiet „Baumgarten“ in Neuburgweier um Wohnbebauung. Das Gebiet erstreckt sich in Fortführung der Friedhofsfläche nach Osten und liegt südlich des Staudenweges zwischen der bestehenden Bebauung und der Gärtnerei Dirschnabel. Das künftige Wohngebiet ist 22.000 Quadratmeter groß und gehört zu 80 Prozent der Stadt.

Der Gemeinderat gibt grünes Licht für die Einführung des **Bundesfreiwilligendienstes** (BFD) bei der Feuerwehr Rheinstetten. Da die Stelle des zweiten Gerätewartes lange Zeit unbesetzt war, haben sich viele Arbeiten angestaut. Laut Feuerwehrkommandant Sascha Schröder ist das Aufholen dieser Arbeit extrem zeitaufwendig, vor allem, wenn einfache Tätigkeiten den Arbeitsfluss behindern. Die Mitarbeit im Rahmen einer BFD-Stelle soll hier Abhilfe schaffen.

Der Caterer Apetito kids & schools GmbH bekommt den Zuschlag für die künftige **Mittagsverpflegung** der Schwarzwaldschule und der Mensa am Schulzentrum in Mörsch.

Und noch ein 50-jähriges Jubiläum wird in Rheinstetten gefeiert: Die **Realschule** gestaltet zu diesem Geburtstag gleich eine ganze Festwoche. Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, aber auch Eltern packen mit an und planen, organisieren und führen die Feierlichkeiten durch. Den offiziellen Rahmen des Schuljubiläums bildet der Festakt, dem neben Vertretern des Schulamts sowie der Stadt auch die ehemaligen Schulleitungen und Lehrkräfte von damals und heute beiwohnen.



Im Kindergarten Sonnenschein wird das **flexible Betreuungssystem** ab September auslaufen, im Kindergarten Kunterbunt wird es erst zum September 2023 abgeschafft. Wegen eines Personallengpasses im Kinderhaus Sonnenschein wurde dort die Betreuungszeit in der Krippengruppe bereits um eine Stunde reduziert. Ab September sollen die Kinder nur noch 45 statt wie bisher 50 Stunden betreut werden. Derweil soll das Betreuungsangebot im katholischen Kindergarten St. Martin zum September 2023 um eine Krippengruppe erweitert werden. Die drei bestehenden VÖ-Gruppen (verlängerte Öffnungszeit) für Kinder ab drei Jahren sollen umgewandelt werden in zwei altersgemischte VÖ-Gruppen und eine zeit- und altersgemischte Gruppe mit VÖ- und Ganztagskindern.

Für Rheinstetten wird erstmals ein **qualifizierter Mietspiegel** als Kooperationsprojekt mit der Stadt Ettlingen erarbeitet. Die Erstellung erfolgt durch ein unabhängiges Institut und nach anerkannten wissenschaftlichen Grundsätzen. Der Gemeinderat erkennt den Mietspiegel als qualifizierten Mietspiegel an. Gültig ist er ab dem 01.08.2022.

August



Die Stadt Rheinstetten reagiert auf die **Wasserknappheit**, die der trockene Sommer mit sich bringt und erledigt Gießarbeiten in diesem Jahr etwas anders: 800.000 Liter Wasser werden für Reinigungs- und Wartungsarbeiten aus dem Hallenbad abgelassen. Da sich nach einigen Tagen das Chlor verflüchtigt,

kann dieses Wasser problemlos zum Gießen der Blumen und Bäume auf der Gemarkung verwendet werden.

Mit **Dr. Gerhard Rummel** verliert die Stadt Rheinstetten einen ehemaligen Gemeinderat, der sich von 1975 bis 1990 in den Dienst der Allgemeinheit gestellt hat.

Das **Sachgebiet Sicherheit und Ordnung** bekommt mit Julia Bräutigam eine neue Leiterin. Oberbürgermeister Sebastian Schrepp begrüßt sie im Rathaus Mitte.

Auch in diesem Jahr bietet OB Schrepp im Rahmen des **Ferienprogramms** wieder seine Entdeckertour an und nimmt zehn kleine Entdeckerinnen und Entdecker mit auf ein buntes und informatives Programm durch Verwaltung, Wasserwerk, Forstbetrieb, Hallenbad usw.

Mit elf höchst motivierten Seniorinnen und Senioren nimmt der **Seniorenbeirat** Rheinstetten seine Arbeit auf. Bei einem ersten Treffen im Rathaus Mitte gibt es ein Kennenlernen und lockere Gespräche über weitere Abläufe und Organisationen.



Nach 21 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit stellt das **Senioren-Internet-Büro** (SIB) seinen Übungsbetrieb ein. OB Schrepp lädt zu einem Abschiedsfest an den Rheinkiosk ein. „Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen“, so Heidi Gegenwart. „Aber viele Tutoren mussten ihren Unterricht wegen Krankheit oder Pflege von Familienangehörigen aufgeben. Wir werden alle nicht jünger.“

Nach dem Erfolg des letzten Jahres bietet das Stadtoberhaupt auch in diesem Sommer wieder seine **AnsprechBAR** an und gibt so interessierten Bürgerinnen und Bürgern in allen Stadtteilen die Möglichkeit, mit ihm und den Führungskräften der Verwaltung ins Gespräch zu kommen. Es stellt sich heraus, dass die Themen Verkehr, Parken und Bauen, aber auch Kinderbetreuung und Umweltschutzprojekte die Rheinstettenerinnen und Rheinstettener derzeit bewegt. Viele Anliegen können direkt vor Ort geklärt werden.

Im Rahmen der Neuaufstellung des **Nahverkehrsplans** bittet die Stadt Rheinstetten die Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung. Anregungen und Wünsche sind gefragt und können bis Anfang Oktober eingereicht werden. Über den Zeitraum von sechs Wochen gehen zehn Meldungen ein.

Fünf Mitarbeitende sind auf den drei Rheinstettener Friedhöfen im Einsatz und pflegen die Anlagen. Um die Arbeit zu erleichtern, gibt es jetzt ein **neues Fahrzeug** für den Friedhof in Mörsch. Was die Arbeit aber auch ausmacht, ist der sensible und achtsame Umgang mit den Menschen.

Die Landtagsabgeordnete Alena Trauschel ist zu Besuch in Rheinstetten und trägt sich ins Goldene Buch der Stadt ein. Mit Oberbürgermeister Sebastian Schrepp tauscht sie sich über wichtige Themen wie Kleinkindbetreuung und schulische Bildung in Rheinstetten aus. Auch Verkehrsminister Winfried Hermann trägt sich bei seinem Besuch in Rheinstetten ins **Goldene Buch** ein. Er besichtigt gemeinsam mit Bürgermeister Michael Heuser

die kürzlich in Betrieb genommene Elektrowinde zum Starten der Segelfluggzeuge der Luftsportgemeinschaft Rheinstetten.

Adrian Fitterer hat seine dreijährige **Ausbildung** zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich abgeschlossen und dabei die unterschiedlichen Bereiche der Verwaltung der Stadt Rheinstetten kennengelernt. Bei einer kleinen Feierstunde gratuliert OB Schrepp zur bestandenen Prüfung.

Seit neuestem ist die Stadt Rheinstetten nicht nur auf Facebook, sondern auch auf **Instagram** vertreten und spricht somit mit ihren Informationen und dergleichen eine weitere Zielgruppe an.

September

Zum Begrüßungstag am 1. September heißt Bürgermeister Michael Heuser neun **Auszubildende** und FSJ-ler bei der Stadt Rheinstetten willkommen.



Neben Teamspiel und Hausrallye, die Auszubildende aus den höheren Ausbildungsjahren organisiert haben, gibt es viele Informationen der Hauptamtsleitung, des Personal- und Organisationsservices, des Personalrates und der Ausbildungsbeauftragten der einzelnen Ämter.

Auch das **Museum für Siedlungsgeschichte** bietet im Rahmen der Fun-Days (ehemals Ferienprogramm) Programmpunkte an. Gemeinsam mit dem Heimatverein wird fleißig gebuttert oder mit Elke Börsig von der Kreativen Genusswerkstatt Interessantes über den Weg „Vom Korn zur Pasta“ gelernt.

Bereits zum dritten Mal beteiligt sich die Stadtbibliothek Rheinstetten an der Sommeraktion **„HEISS AUF LESEN“**. Und das mit großem Erfolg. Insgesamt 90 Leseratten machen mit und bekommen am Ende tolle Preise.



Zum 75-jährigen Jubiläum feiert der **Sozialverband VdK** - Ortsverband Forchheim ein Grillfest. Langjährige Mitglieder wurden dabei von Bürgermeister Michael Heuser geehrt.

In lockerer Runde werden bei einem **Weißwurstfrühstück** neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Rheinstetten begrüßt. Gemeinsam mit den Führungskräften gibt es eine kleine Vorstellungsrunde und alle lernen sich so schon einmal näher kennen.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss des Gemeinderates Rheinstetten ebnet den Weg für ein weiteres **Grashüpfer-Festival** am Eppensee im Jahr 2023. Grund hierfür ist vor allem auch der Verlauf des Festivals in vergangenen Jahren.

Ungewöhnliche Jagd in den frühen Morgenstunden: Entlaufene Kamele und Lamas eines gastierenden Zirkusses sorgen für Aufregung in Forchheim. Mit vereinter Hilfe aus Polizei, Ordnungsdienst, Stadtbetrieb und Feuerwehr konnten die Tiere wieder eingefangen und an die Besitzer übergeben werden.



Nachdem die Reise nach Navarrenx zum 25-jährigen Jubiläum der **Städtepartnerschaft** im Jahr 2020 Corona-bedingt ausgefallen war, reist Anfang September eine Gruppe von zehn Personen des Freundeskreises der Jumelage dorthin. Angeführt wird die Delegation von den neuen Vorsitzenden Brigitte Heck-Weigel und Regina Schneider. Als Vertreter der Stadt Rheinstetten nehmen zudem die Stadträte Gerhard Bauer und Andreas Rottner teil.



Bei dem Unwetter mit **Starkregen** Mitte September kommt es innerhalb kürzester Zeit zu mehr als 100 Feuerwehreinsätzen, vor allem in Mörsch. Es gibt vorwiegend überflutete Straßen und Plätze und voll gelaufene Keller.

Aus den vier genutzten Weißstorchhorsten in Rheinstetten werden zehn **Jungstörche** flügge - eigentlich ein toller Bruterfolg von 2,5 Jungvögeln je Storchenpaar, wäre da nicht der wiederholte Fund eines toten Jungstorches. Dieser musste qualvoll verhungern, da er mit weggeworfenen Gummiringen gefüttert wurde.

Oktober

Das **Amt „Büro Oberbürgermeister“** bekommt mit Nadine Gottschalk eine neue Leitung. Oberbürgermeister Sebastian Schrempf freut sich vor allem darüber, dass nach langer Vakanz die Stelle in seinem unmittelbaren Bereich wieder besetzt ist und begrüßt die Führungskraft im Rathaus Mitte.

Wer soll sich künftig in Rheinstetten um die Entsorgung von Grünabfällen und Wertstoffen wie Altholz, Papier und Metall sowie alten Elektrogeräten kümmern? Darüber hat nun der Gemeinderat entschieden. Das Votum fällt eindeutig aus: Bis auf eine Stimme aus dem Gremium sind alle dafür, dass die Stadt den Betrieb des **Wertstoffhofs und Grünabfallsammelplatzes** ab 2023 in Eigenregie weiterführt.

In der **Bürgermeisterversammlung** schlägt sich die hilflose Stimmung der Stadtoberhäupter nieder. Die Kommunen würden vor enorme Herausforderungen gestellt, ohne dass es schnelle und einfache Lösungen gebe. Alle Maßnahmen müssten vor Ort umgesetzt werden, die Kommunen seien - gerade im Bereich der Kinderbetreuung und der Auswirkungen des Ukrainekrieges - allerdings überfordert. „Die Städte und Gemeinden in Deutschland sind an ihrer Leistungsfähigkeit für immer neue und zusätzliche Aufgaben schon längst angelangt. Die Politik in Bund und Land muss diese Realität endlich erkennen und der Bevölkerung nicht immer nur vermitteln, welche neuen Rechte sie ab sofort haben. Die hieraus entstehende Anspruchshaltung kann von uns kommunalen nicht mehr befriedigt werden“, so OB Schrempf. „Es ist an der Zeit, den Menschen mitzuteilen, dass der Staat eben nicht - wie in den letzten Jahren immer wieder vermittelt - unbegrenzt leistungsfähig ist und alle Lasten und Mühen abfedern kann.“

Die Stadt Rheinstetten befindet sich im Wandel der Zeit. Einiges hat sich im Bereich der **Digitalisierung** getan, von dem Bürgerinnen und Bürger, aber auch Mitarbeitende profitieren können. Beispiele hierfür sind die Anbindung des ÖPNV an das Portal *regiomove* der TRK, die Onleihe in der Stadtbibliothek und die geplante Einführung eines Bürger-GIS. Als Groß-Projekt soll die Digitalisierung der Stadtverwaltung Rheinstetten weiter zielgerichtet vorangebracht werden. Es finden Workshops statt und ein Digitalteam wird gegründet, das sich ab sofort regelmäßig trifft.

Der **AlpenCup** der Fußballnationalmannschaften wird in Rheinstetten ausgetragen. Neben dem fachlichen und kollegialen Austausch mit Rahmenprogramm zum Thema Energiesicherheit und Rohstoffversorgung steht natürlich das Turnier im Mittelpunkt. Krönender Abschluss: Die deutsche Mannschaft um Kapitän und Oberbürgermeister Sebastian Schrempf gewinnt das Turnier und holt den Titel nach Deutschland.

Der **Grießbauch** in Forchheim bekommt ein Haus. Streetart-Künstler und Mitglied des Kunstvereins Rheinstetten, Giorgio Silvano, gestaltet das Strom-Häuschen in unmittelbarer Nähe zum



Forchheimer „Wahrzeichen“ und stellt dem einsamen Mann auch gleich eine Frau zur Seite: die Grießliesl. Bei einem Termin vor Ort erklärt der Künstler OB Schrempf sein Projekt.

Bei der Stadtverwaltung gibt es ein **neues Sachgebiet**: Das ehemalige Sachgebiet Personal- und Organisationservice wird in „Personalverwaltung“ und „Organisation und Information (luK)“ aufgeteilt. Die Sachgebietsleitung luK wird dem bisherigen Organisationsmitarbeiter Kevin Mössinger übertragen.

Als Klassenbeste schließt Mitarbeiterin Maria Dedic ihre **Weiterbildung** zur Verwaltungsfachwirtin ab. Künftig ist sie im Bereich Hauptamt als stellvertretende Sachgebietsleiterin im Sachgebiet Bildung und Familie eingesetzt, wo sie schon seit ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten tätig ist.

Auf dem Spielplatz Basheide im Mörscher Wald wird eine **Seilbahn** installiert. Sie ist das erste Spielgerät dieser Art auf einem Rheinstettener Spielplatz. Die Verwaltung nutzt die Gelegenheit, in ihrer Berichterstattung hierzu auch über die umfassenden Arbeiten rund um Spielplätze aufzuklären. So gibt es im ganzen Stadtgebiet regelmäßige Kontrollen, TÜV-Prüfungen, Sanierungen und Reparaturen, Pflege usw.

Rheinstetten hat keinen Platz mehr für die **Unterbringung von Flüchtlingen**. Daher wird im Verwaltungs- und Finanzausschuss auch über die Nutzung von Sporthallen, Containern und das Bruker-Areal diskutiert.

Auf dem **Flugplatz** in Forchheim dürfen künftig 3.500 statt bisher 2.500 motorbetriebene Luftfahrzeuge im Jahr starten. Der Gemeinderat stimmt diesem Antrag der Luftsportgemeinschaft mehrheitlich zu.

Mit altbekannten Gesichtern eröffnet das **Café Wonkas** beim Zentrum Rösselsbrünne. Vor allem das angebotene Frühstück wird sehr gut angenommen. Geplant sind allerdings auch ein Mittagstisch, besondere Aktionen an Feiertagen und der Verkauf von Cocktails. Besonders beliebt und in Rheinstetten bekannt ist die Bollentorte - und die leichtere Variante Bollenrolle.

Aufgrund der aktuellen Lage und der gestiegenen Kosten machen sich die Verantwortlichen der Stadt Rheinstetten Gedanken, wie **Energiekosten** eingespart werden könnten. OB Schrempf ist auf der Suche nach dem goldenen Mittelweg: „Wir werden nicht die dunkelste und kälteste Stadt.“

Ordnungsamtsleiter Ronald Daum ist dieses Jahr **40 Jahre im öffentlichen Dienst** tätig, Erzieherin Marcella König im Kindergarten Sterntaler und Raumpflegerin Cornelia Ehrmann 25 Jahre. Für ihre langjährige Treue zum öffentlichen Dienst gratuliert OB Schrempf ihnen im Rahmen einer Feierstunde sehr herzlich mit einem kleinen Präsent und überreicht ihnen eine Ehrungsurkunde.

Das **interkommunale Netzwerk** für innovative Arbeitsweise „re@di“ gewinnt den Verwaltungspreis 2022. re@di - regional.digital wurde 2019 gemeinsam von neun mittelbadischen Städten - unter anderem Rheinstetten - ins Leben gerufen. Seitdem wirkt das Netzwerk erfolgreich auf Grundlage der zusammen entwickelten Willensbekundung, um den digitalen Wandel zu meistern.

Die Frage, ob es weiterhin einen **Ortschaftsrat (OR)** in Neuburgweiler geben soll, wird eigens in einer Bürgerversammlung diskutiert. Ortsvorsteher Gerhard Bauer erklärt ausführlich die zurückliegenden Tätigkeiten des OR. OB Schrempf be-



dauert die überschaubare Zahl der Teilnehmenden. „Heute hätte hier ein großes Interesse am Ortschaftsrat und seiner Arbeit zum Ausdruck gebracht werden können. Dies hätte unserem Ortschaftsrat den Rücken gestärkt.“ In einer Sitzung im November spricht sich das Gremium dann einstimmig gegen eine Auflösung aus. Die sechs Mitglieder sind sich einig, dass ihre Funktion als „Sprachrohr der Bevölkerung“ des kleinsten Stadtteils wichtig ist.

Die Stadt Rheinstetten trauert um die ehemalige **Gemeinderätin Angelika Wiedemann**. Sie gehörte dem Gremium zwischen 1990 und 2014 an und brachte sich in verschiedenen Ausschüssen ein. Für ihre langjährige Mitgliedschaft wurde sie vom Gemeindetag Baden-Württemberg geehrt.

Julia Pferrer übernimmt die Leitung im **Sachgebiet Bildung und Familie**. Seit April hatte sie dort die stellvertretende Leitung inne.

Erstmals seit knapp neun Jahren passt das **Hallenbad** seine **Preise** an. Allgemein gestiegene Kosten, vor allem im Energiebereich, haben den Unterhalt des Schwimmbads erheblich verteuert. Ein städtisches Hallenbad kann nicht kostendeckend betrieben werden, eine moderate Entgelterhöhung das Defizit jedoch ein wenig verringern. Laut Kalkulation würde ein kostendeckender Einzeleintritt 13,30 Euro betragen. Der neue Einzeleintritt liegt bei 4 Euro, ermäßigt bei 2 Euro (bisher 3 Euro / ermäßigt 1,50 Euro).

Die Stadt Rheinstetten wird mit dem Förderprogramm „**Photovoltaik an Bestandswohngebäuden**“ Eigentümer und Mieter von bestehenden Wohngebäuden auf Rheinstettener Gemarkung bei der Nutzung der Sonnenenergie zur Stromerzeugung und deren Speicherung bezuschussen. Antragsformulare werden auf der Homepage der Stadt voraussichtlich ab Ende 2022 zur Verfügung gestellt.

Drei Varianten zur Streckenführung des geplanten **Radschnellweges** zwischen Karlsruhe und Rastatt werden im Gemeinderat vorgestellt. Das Gremium spricht sich mehrheitlich für Variante 3 aus, die die Stadtteile Forchheim und Mörsch miteinander verbindet und zudem meist direkt an Wohngebieten vorbeiführt. Anfang 2023 soll die Entscheidung für eine Vorzugstrasse fallen. Mit einem Planfeststellungsbeschluss rechnet man 2025, mit dem Baubeginn 2026.

November

Der **Schachclub** Rheinstetten feiert seinen 75. Geburtstag und freut sich gleichzeitig über den Aufstieg in die Bezirksklasse.

OB Schrempp bringt den **Haushalt 2023** ein. Die gute Nachricht: Was den Ergebnishaushalt betrifft, kommt Rheinstetten im kommenden Jahr raus aus den roten Zahlen. Bei den Investitionen macht das Baugebiet Neue Stadtmitte mit dem neuen Kultur- und Bürgerhaus den Löwenanteil aus. Weitere fünf Millionen Euro sind für das Kulturhaus im Finanzhaushalt für das Jahr 2023 vorgesehen, der Spatenstich ist für den 17. Februar geplant. Zwei Tage lang berät der Gemeinderat in seiner Haushaltsklausur über das umfassende Zahlenwerk, bevor er dann in seiner letzten Sitzung im Dezember den städtischen Haushalt verabschiedet.

Nach neun schönen Messetagen endet die 50. Jubiläumsausgabe der **offerta** 2022. Ohne Corona-Auflagen konnten wieder viele Besucherinnen und Besucher den Gemeinschaftsstand zusammen mit der Stadt Ettlingen zu tollen Mitmach-Aktionen und vielseitigen Informationen besuchen.

Die **Freizeitgruppe Silberstreifen** feiert getreu dem Motto „Der schönste Weg ist der gemeinsame“ sein 50. Jubiläum mit einem Ausflug und tollen Begegnungen.

In diesem Jahr lädt die Stadt Rheinstetten wieder zum **Unternehmerforum** und zeigt dabei neue Wege der Personalfindung auf. Rund 35 Unternehmerinnen und Unternehmer folgen der Einladung und informieren sich über Wege zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und Menschen mit Behinderung.

Auch das diesjährige **Vereinsforum** ist gut besucht. Hier geht es um eine erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit im Verein. Ein Workshop gibt Impulse und Ansatzpunkte, verschiedene Möglichkeiten der Kommunikation werden beleuchtet, um in der Öffentlichkeit besser wahrgenommen zu werden.

Ausgelassene Stimmung, Schulsprüche und Verteidigung und einen schönen Vorgeschmack auf die kommende fünfte Jahreszeit gibt es am 11.11. beim **Rathaussturm**. OB Schrempp tritt mit einer leidenschaftlichen Rede als Super-Fitness-Mann auf, wird aber dennoch verurteilt und muss zwei Kindergärten zur Feuerwehr einladen.



Seit knapp acht Monaten im Amt, verbringen die Jugendgemeinderatsmitglieder zusammen mit OB Schrempp und Heike Striby, die im Bereich Jugend- und Schulsozialarbeit u.a. für den JGR zuständig ist, drei Tage bei herrlichstem Wetter in Berlin zur **Studienfahrt**.



Neben einem Spaziergang über Siegestsäule, Schloss Bellevue, Brandenburger Tor, Bundeskanzleramt, verschiedene Botschaften, Reichstag, Berliner Dom, Rotes Rathaus werden die Maueranlage an der Bernauer Straße und die Kunstwerke der East-Side-Gallery sowie das DDR-Museum und natürlich der Bundestag besucht. Bei einem Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Nicolas Zippelius und dem Europaabgeordneten Daniel Caspary erfahren die Jugendlichen viel über die politische Arbeit in Berlin und Brüssel. So kann politische Bildung aussehen.

Das 25 Jahre alte **Mehrzweckboot** der Feuerwehr soll ersetzt werden. Der Gemeinderat stimmt der Teilnahme der Stadt Rheinstetten an der Sammelausschreibung des Landes zu und bewilligt für das neue Boot 150.000 Euro.

Nach zweijähriger Pandemiepause findet endlich wieder der **Nikolausmarkt** in Neuburgweiler statt und die vielen Besucherinnen und Besucher freuen sich neben Kunsthandwerk und Co. vor allem über das gesellige Beisammensein. Freunde, Nachbarn und Kollegen treffen sich hier zum Plausch bei Punsch und Glühwein und kleinen Leckereien.

Polizei und Ordnungsamt der Stadt Rheinstetten gehen gegen **illegale Sperrmüllsammler** vor und kontrollieren verdächtige Fahrzeuge. Verbotswidrig mitgenommene Elektrogeräte müssen direkt am Wertstoffhof wieder abgegeben werden, vereinzelt werden Platzverweise erteilt und Ordnungswidrigkeiten zur Anzeige gebracht.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss (VFA) lehnt eine **Grundsteuer-Erhöhung** ab und will in diesem Bereich die Ergebnisse der Grundsteuerreform abwarten.

Im Gemeinderat wird der **Forstwirtschaftsplan 2023** für den Stadtwald Rheinstetten beschlossen. Die Nachfrage nach Brennholz sei nach wie vor hoch und nicht komplett zu erfüllen, wie Kreisforstamtsleiter Martin Moosmayer und Revierförster Alex Stolz zuvor im VFA mitteilen.

In gleicher Sitzung stimmt das Gremium mehrheitlich dafür, für den Bau der **Windanlagen** abschließend mit dem Projektentwickler Prokon Regenerative Energien eG zu verhandeln. Dem Gemeinderat ist es wichtig, bei den Verhandlungen die Grundlage für eine faire Beteiligungsmöglichkeit für unsere Bürgerenergiegenossenschaft zu schaffen.

Dezember

Fünf Frauen und Männer erhalten den **Ehrenamtspreis** der Stadt Rheinstetten. „Sie tragen zu einer besseren Gesellschaft bei“, lobt Oberbürgermeister Sebastian Schrempf die fünf in den unterschiedlichsten Bereichen engagierten Preisträgerinnen und Preisträger bei der Verleihung.



Im Anschluss gesellen sich die Geehrten zu den Ehrenamtlichen in die St.-Ulrich-Kirche für ein Gospelkonzert.

Beim nationalen Warntag funktionieren die neuen **Sirenen** noch nicht an allen Standorten bestimmungsgemäß. Eine fehlerhafte Programmierung, die mittlerweile behoben werden konnte, ist Ursache, dass nicht alle Geräte von der Leitstelle ausgelöst werden konnten.

Bei der Re-Auditierung zum **audit berufundfamilie** werden die Institutionalisierung und die gelebte Kultur der familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik des Arbeitgebers Stadt Rheinstetten überprüft. Die Ergebnisse werden OB Schrempf sowie Hauptamtsleiter Christian Schorpp von der Auditorin präsentiert und der Handlungsbedarf in einzelnen Punkten aufgezeigt. Konkrete Lösungen werden erarbeitet und die Ziele und Maßnahmen zur weiteren Optimierung der familien- und

lebensphasenbewussten Arbeitsbedingungen werden in einer Zielvereinbarung formuliert. Im März 2023 werden wir dann erfahren, ob wir weiterhin stolze Träger des audit berufundfamilie Zertifikates sind.

Die Stadt Rheinstetten erhält vom Land Baden-Württemberg 3,7 Millionen Euro **Fördermittel** zum Ausbau der **Glasfaserinfrastruktur**. „Der Stadtteil Neuburgweier, der Silberstreifen und unsere Gewerbegebiete in Mörsch und Forchheim dürfen sich vorab freuen, denn nun können wir mit der Planung zum Verlegen von Glasfaseranschlüssen bis in die Gebäude beginnen“, freut sich OB Schrempf.

Überraschung: Beim weihnachtlichen Singen des Volksliederchors im Liederkranz Forchheim bekommen Adolf Ganz und Rudi Zabler für ihren unermüdlichen Einsatz im Liederkranz unerwartet die **Landesehrendennadel** verliehen.



Mit dem Tod von **Sigrun John** verliert Rheinstetten eine engagierte Persönlichkeit. Als Vorsitzende des VdK-Ortsverbands Mörsch hat sie sich in sehr hohem Maße für die Menschen unter uns eingesetzt.

Im Bereich der **Neuen Stadtmitte** werden im Laufe des Jahres die letzten Wandelemente der Lärmschutzwand installiert und ca. 900 m² Geh- und Radwege inklusive der Straßenbeleuchtung ausgebaut.

50 punktuelle Schadstellen werden 2022 im Bereich des **Straßenunterhaltes** durch ein beauftragtes Unternehmen ausgetauscht und hier ca. 300.000 Euro investiert. Kleinere Ausbesserungen nehmen unterjährig die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Stadtbetriebes vor.

Baufortschritt Neue Stadtmitte, festgehalten von den Fotofreunden Rheinstetten (April 2022, Januar 2023):



Aus dem Gemeinderat



Fördertopf ist ausgeschöpft

Mehr als 80 Photovoltaik-Anträge sind in Rheinstetten eingegangen

Das ging schnell: Die Fördermittel, die die Stadt Rheinstetten für die Installation von Photovoltaikanlagen oder die Anschaffung von Batteriespeichern und Solar-Steckermodule für den Balkon an Privatleute vergibt, sind bereits erschöpft. Darüber informierte in der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (AUT) Karl Zobel, Leiter des Sachgebiets für Hochbau und Klimaschutz bei der Stadt.

83 Förderanträge seien bis Dienstag eingegangen, berichtete Zobel, „50 davon bereits am 2. Januar“. Also am ersten Werktag im neuen Jahr. Offiziell möglich war das Stellen von Förderanträgen ab dem 1. Januar. Schon vor dem Jahreswechsel hätten ihn viele Anrufe erreicht, „bestimmt 40 bis 50“, die sich um das Förderprogramm drehten, erzählt Zobel. Am 9. Januar dann sei das Gesamtvolumen des Fördertopfes in Höhe von 50.000 Euro ausgeschöpft gewesen.

„Wir haben einen Förderstopp verhängt“, so Zobel. Ob man noch einmal eine Schippe drauflegt und erneut 50.000 Euro zur Verfügung stellt, müssten sich die Stadt und der Gemeinderat überlegen, sagte Oberbürgermeister Sebastian Schrempf (CDU). Vor allem vor dem Hintergrund, dass es seit der Entscheidung für das Förderprogramm Veränderungen zugunsten privater Eigentümer von Photovoltaikanlagen gegeben hat.

So fällt etwa auf die Lieferung von Photovoltaikanlagen seit Jahresbeginn keine Umsatzsteuer mehr an, wenn diese auf oder in der Nähe eines Wohngebäudes installiert werden (Nullsteuersatz). Die Regelung gilt laut Bundesfinanzministerium „für alle Komponenten einer Photovoltaikanlage, wie zum Bei-

spiel Photovoltaikmodule, Wechselrichter oder auch Batteriespeicher“. Zudem sind PV-Anlagen mit einer Maximalleistung von 30 Kilowattpeak (kWp) von der Ertragssteuer befreit. Eine typische PV-Hausanlage hat nach Angaben der Verbraucherzentrale zwischen rund drei und 20 Kilowatt Leistung (kWp).

Auch wurde mit dem neuen Jahr für kleine PV-Anlagen (bis sieben kWp) die technische Vorgabe abgeschafft, dass nur höchstens 70 Prozent der PV-Nennleistung in das öffentliche Netz eingespeist werden dürfen. Gleichzeitig steigt die Einspeisevergütung.

Gibt es also auch ohne die Aussicht auf finanzielle Bezuschussung genug Anreize für Privatleute, sich eine Solaranlage anzuschaffen? Diese Frage blieb in der Ausschusssitzung im Raum stehen.

Laut Karl Zobel wurden von den 83 Förderanträgen insgesamt 53 für Photovoltaikanlagen auf Dächern gestellt, 25 für Mini-PV-Anlagen auf Balkonen und fünf für Energiespeicher. 46 Anträge wurden bisher bewilligt, zwei Absagen erteilt, weil die Förderkriterien nicht erfüllt wurden, und der Rest zurückgestellt, weil die Anträge unvollständig waren oder sie nach dem 9. Januar, also nach dem Förderstopp, eingegangen waren. Es galt das Windhundprinzip: Wer zuerst kommt, mahlt zuerst. (m.f.G.d.BNN)

Eine Entscheidung des Gemeinderats zur Aufstockung der Fördermittel wird es voraussichtlich im Februar geben. Bis dahin ist die Einreichung weiterer Anträge möglich, diese werden jedoch, sofern sie förderfähig sind, vorerst zurückgestellt.

Alle Informationen (z.B. Tagesordnung, Unterlagen, Beschlüsse) zu den öffentlichen Sitzungen finden Sie im Ratsinformationssystem auf www.rheinstetten.de/ris. Zur Teilnahme sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen.



Hilfe-Angebote

Nachbarschaftshilfe

- Gabenlädchen für bedürftige Mitbürger/-innen, Albert-Schweitzer-Schule/Bergstraße: gabenlaedchen-rheinstetten@web.de oder www.facebook.com/groups/gabentisch
Annahme freitags, 16.30 - 18.00 Uhr und samstags, 10.00 - 11.00 Uhr; Ausgabe samstags, 10.00 - 12.00 Uhr
- CariEcke für Familien in Notsituationen oder mit kleinem Geldbeutel und Personen, denen Nachhaltigkeit ein Anliegen ist. Hier finden Sie Kinderkleidung, Schuhe, Spielsachen und Bücher: Rastatter Straße 18: 07243/515-0 oder info@caritas-ettlingen.de

Finanzielle Hilfe

- Hilfs-Aktion „Osterlicht“ der Caritativen Fördervereine der Katholischen Kirchengemeinde Rheinstetten: www.kath-rheinstetten.de

Kummer-Nummer

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - Anliegen aufsprechen:
Wir rufen zurück, hören zu, erledigen notwendige Fahrten mit Ihnen o. Ä.



Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für unseren Stadtbetrieb einen

Gärtner (m/w/d)

unbefristet – in Vollzeit

Kennziffer 2023-03

Stadt Rheinstetten –
**GESTALTEN
SIE MIT UNS
ZUKUNFT**

FOLGENDE AUFGABEN ERWARTEN SIE:

- Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen
- Beseitigung von Unkraut, Abfall und Laub in Grünflächen
- Pflege von Rasenflächen
- Schneiden von Bodendeckerflächen und Hecken
- Anlage und Pflege von Staudenflächen
- Baumpflanzungen
- Bepflanzung von Beeten (Wechselflorflächen)
- Naturschutzmaßnahmen (Vogelschutz, Amphibienschutz, usw.)
- Teilnahme am Winterdienst
- Sonstige Arbeiten im Stadtbetrieb (zum Beispiel Auf- und Abbau bei städtischen Veranstaltungen)

Eine Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

DAS SOLLTEN SIE MITBRINGEN:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gärtner/-in
 - Bereitschaft zur Teilnahme an der Rufbereitschaft und am Winterdienst
 - Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
 - Den Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B, C1 und C1E
- Es besteht die Möglichkeit, den Führerschein (C1 und C1E) nach Arbeitsantritt innerhalb von zwei Jahren zu erwerben. In diesem Fall wird der Arbeitsvertrag sachlich befristet und nach erfolgreicher Prüfung entfristet.

WIR BIETEN IHNEN:

- Vergütung je nach Qualifikation und Ausbildung bis Entgeltgruppe 5 TvöD sowie die sonstigen Leistungen des öffentlichen Dienstes (z.B. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, Zusatzversorgung...)
- Übernahme der Kosten nach erfolgreichem Bestehen der Führerscheinprüfung (C1 und C1E)
- Fachbezogene Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsfördernde Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Eine familienfreundliche Personalpolitik
- Job-Rad-Leasing und ÖPNV-Zuschuss
- Willkommenskultur

Ist Ihr Interesse geweckt und erfüllen Sie die Voraussetzungen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **spätestens 13.02.2023**, vorzugsweise per E-Mail in einem **PDF-Dokument** (max.15 MB), an bewerbung@rheinstetten.de oder an die Personalverwaltung, Rappenwörthstr. 49, 76287 Rheinstetten.

Bei einer Bewerbung auf dem Postweg bitte keine Originalunterlagen einreichen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht erfolgt. Fehlende Unterlagen, **insbesondere erforderliche Nachweise**, können zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Stellv. Stadtbetriebsleiterin Frau Wölfel (Tel. 07242/9514-667) sowie für personalrechtliche Fragen Frau Böhme-Klix (Tel. 07242/9514-130) gerne zur Verfügung.

weitere Infos unter:
www.rheinstetten.de/stellenangebote



VERANSTALTUNGEN

aktuell

„Abfahrt, Abfahrt!“ - Graffiti und der „Future Soul Train“

Die Februar-Ausstellung des Kunstvereins Rheinstetten zeigt Werke von Giorgio Eazy. In der vergangenen Woche wurde in der Galerie in der Rappenwörthstr. 30 sehr viel gehämmert, geschnitten, gesägt, gebohrt, angemalt und angesprüht. Bis zur Vernissage am Freitag um 19 Uhr soll alles fertig sein - und es sieht gut aus: Die Februar-Ausstellung, vielmehr ein Spektakel rund um Giorgio Eazys Kunstwerke und die Sicht auf das Phänomen und die Kunstform Graffiti.

Giorgio Eazys Exponate visualisieren plastisch die Ästhetik der Metropole von New York City der 1970er-Jahre. Die heruntergekommenen Subway Waggonen wurden damals zu Magneten für die Graffiti Sprüher. Die Waggonen stellten rollende Leinwände dar, die alle Bezirke über die Gleise, die Adern der Metropole, über Tunneln und Brückensysteme erreichten. Der besondere Effekt war nun, dass ein Werk von einem Ort zum anderen gelangte und von allen Menschen der Stadt bewundert werden konnte - weit vor der Erfindung des Internets und der digitalen Bilderflut.

Die aktuelle Ausstellung zeigt daher auch in einer Premiere neben den „analogen“ Graffiti im direkten Vergleich Giorgio Eazys Installation „Future Soul Train“: Ein nachgebauter New-York-Subway-Waggon, die Außenhaut bunt besprüht, im Inneren Sound und Video. Den Betrachter erwartet ein Werk aus Bits und Bytes, aus Entwürfen und Illustrationen, erlebbar in einer 15-minütigen farbenreichen, digitalen Show, randvoll gepackt mit Motiven und Darstellungen von Fahrzeugen, Fantasy-Figuren, Science-Fiction-Welten, Cyberpunk-Raumschiffen, Futuristischer Architektur und dem Ausblick auf ganze Zukunftsstädte.

Die Welt und die Kunst in ihr verändert sich fast zwangsläufig mit den neuen technologischen Möglichkeiten. Aus Sicht von Giorgio Eazy ist das Werk des Künstlers ein stets fortschreitender Prozess, das einzelne Werk für ihn als Kunstschaaffenden nur ein Wimpernschlag. Der Künstler sagt: „Vielleicht ändere ich nicht die Welt, aber ich kann mich ändern - Die Kunst bin ich!“

Giorgio Eazy alias Giorgio Silvano ist nicht nur ein erfolgreicher Graffiti-Künstler, sondern hat auch selbst eigene Hiphop-Musik produziert und veröffentlicht. Er und sein künstlerisches Werk haben ihre Wurzeln in der Hiphop-Kultur der 90er Jahre. Giorgio Eazy ist Gründungsmitglied des Kunstvereins Rheinstetten. Er ist Mitglied des Rheinstettener Kunstprojektes „KUNST“ und der sogenannten „Ackerdemie“ in der Neuen Stadtmitte. Aktuelle Werke aus dem Jahr 2022, Werke im sogenannten „öffentlichen Raum“ der Stadt Rheinstetten sind die Gestaltung des Pumpenhäuschen beim Griebbauch in Forchheim und die Wände des Eingangsbereichs des Gabenlädchens in der Albert-Schweitzer-Schule in Mörsch.

Die Vernissage beginnt am 27.01. um 19 Uhr. Zu sehen ist die anschließende Ausstellung „Graffiti“ vom 27. Januar bis zum 26. Februar 2023 in der Galerie des Kunstvereins in der Rappenwörthstr. 30 in Mörsch.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind donnerstags, 17 - 19 Uhr, samstags und sonntags, 15 - 18 Uhr oder nach Absprache: 0172 3489051

Die Visual Show „Future Soul Train Installation“ ist wochentags vom 27.01. bis 26.02.2023 täglich besuchbar, für Schulklassen immer zur vollen und halben Stunde von 10 Uhr bis 16 Uhr, für Jugendhäuser, Vereine, Kunstgruppen und sonstige Einrichtungen von 17 Uhr bis 20 Uhr. An Wochenenden bitte nach Terminabsprache. Es sind 12 Sitzplätze pro Show verfügbar, eine telefonische Gruppenanmeldung direkt beim Künstler unter der Telefonnummer ist daher erforderlich.

Der Eintritt der Ausstellung ist frei.

(Für die Visual Show (siehe oben) wird um einen Spendenbeitrag von Euro 6,- pro Person gebeten. Diese Spende geht an den Künstler und Kunstverein.)



Giorgio „Eazy“ Silvano Graffiti



Vernissage 27.01.23 | 19 Uhr

27.01. - 26.02.23

Galerie des Kunstvereins



Rappenwörthstr. 30 | Rheinstetten
 Öffnungs-zeiten: Do | 17.00-19.00 Uhr
 Sa | So | 15.00-18.00 Uhr
 oder telefon. Vereinbarung: 0172 3489051



närrischer
Senioren
Nachmittag



Bunte Unterhaltung mit den

Mörscher Stadtmusikanten

und

Eintracht-

fassenachtern



Montag,
13. Februar 2023

Gemeindehaus St. Ulrich

Beginn 17.11 Uhr

Saalloffnung 16.01 Uhr

Eintritt 7,00 €

Organisation: Pfarrgemeinde St. Ulrich

Kartenverkauf

Vorverkauf am Montag 30.01.2023 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich,
danach im Pfarrbüro Große Kirchenstr. 14 während der Bürozeiten
und an der Abendkasse

Museum zur Siedlungsgeschichte im PAMINA-Raum



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-450, museum@rheinstetten.de,
www.rheinstetten.de/museum, Adresse: Rheinstr. 16

Nächste Öffnungstage

Sonntag, 05.02.2023

Sonntag, 05.03.2023

Öffnungszeiten 14 bis 17 Uhr

Sonderveranstaltung

Samstag, 28. Januar 2023, 14 Uhr

**Winterzeit im Rheinpark
„Historischer Spaziergang durch Forchheim“**

Unter Leitung des Stadtarchivs Rheinstetten führt uns der Spaziergang durch den alten Ortskern von Forchheim.



Wir suchen historisch bedeutende Gebäude und Plätze auf und erhalten Einblicke in die Geschichte des Stadtteils.

Dauer ca. 1,5 Stunden.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Treffpunkt: Stadtarchiv Rheinstetten, Hauptstr. 2,
76287 Rheinstetten

Kerzenreste gesucht!

Für die jährliche Mitmachaktion „Kerzen ziehen“ sucht der Heimatverein Reste von durchgefärbten gelben, blauen und roten Kerzen.

Die Kerzen können entweder an den Öffnungstagen im Museum, oder auch im Stadtarchiv (Hauptstr. 2) abgegeben werden.

Hier erhalten Sie einen virtuellen Einblick in das Museum.



Eintritt frei.

Sonderführungen nach Absprache möglich.

Das Museum ist rollstuhlgerecht ausgebaut.

Betreuung durch den
Heimatverein Rheinstetten.

Die Stadt und der Heimatverein freuen sich auf Ihren Besuch.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 erlassen

Am 20. Dezember 2022 hat der Gemeinderat der Stadt Rheinstetten die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 und den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Rheinstetten“ für das Wirtschaftsjahr 2023 erlassen.

Durch die Verfügung des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom 18.01.2023 (Eingang elektronisch am 18.01.2023), Aktenzeichen RPK14-2214-49/2/7, wird die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 bestätigt. Gleichzeitig wird der festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 7.300.000,00 Euro sowie der festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 9.282.500,00 Euro mit dem genehmigungspflichtigen Teilbetrag in Höhe von 3.200.000,00 Euro genehmigt. Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 8.000.000,00 Euro ist genehmigungsfrei.

Weiterhin wird die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses über die Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Rheinstetten“ für das Wirtschaftsjahr 2023 bestätigt. Gleichzeitig werden der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 550.000,00 Euro, der festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 5.000,00 Euro sowie die Aufnahme von Kassenkrediten im Rahmen des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb „Wasserversorgung Rheinstetten“ bis zu einem Höchstbetrag von 700.000,00 Euro genehmigt.

Nachstehend folgt die **öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung und des Beschlusses über die Feststellung des Wirtschaftsplans** mit dem Hinweis, dass der Haushaltsplan 2023 der Stadt Rheinstetten sowie der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Wasserversorgung Rheinstetten“ für das Wirtschaftsjahr 2023 von Freitag, 27. Januar 2023, bis einschließlich Donnerstag, 09.02.2023, im Bürgerbüro, Rathaus Mitte, Rappenwörthstraße 49, während den freien Öffnungszeiten öffentlich ausliegt.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Rheinstetten geltend gemacht worden ist.

Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Rheinstetten, 20. Januar 2023

gez. Sebastian Schrempf, Oberbürgermeister

Impressum

Herausgeber: Stadt Rheinstetten, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Sebastian Schrempf, o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon (07245) 92 70-0,
Fax (07245) 92 70-50, E-Mail: rheinstetten@duerschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2023

Auflage: 11.260 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Haushaltssatzung der Stadt RheinStetten für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 20.12.2022 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	63.035.600
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	61.375.600
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	1.660.000
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	1.660.000
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	60.981.900
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	58.831.500
2.3 Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	2.150.400
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	8.651.900
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	28.620.700
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	19.968.800
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	17.818.400
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	7.300.000
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	802.200
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	6.497.800
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-11.320.600

§ 2 Kreditemächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditemächtigung) wird festgesetzt auf 7.300.000 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 9.282.500 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 8.000.000 EUR

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 325 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 360 v. H.
der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf 400 v. H.
der Steuermessbeträge.

RheinStetten, 21.12.2022

gez. Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 05. Januar 2023 vorgelegt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 27. Januar 2023 bis 09. Februar 2023 im Rathaus Mitte, Bürgerbüro, öffentlich aus.

RheinStetten, 20.01.2023

gez. Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

II. Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Wasserversorgung Rheinstetten für das Wirtschaftsjahr 2023

Auf Grund von § 14 Absatz 3 des Eigenbetriebsgesetzes stellt der Gemeinderat der Stadt Rheinstetten am 20.12.2022 den Wirtschaftsplan für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

§1 Erfolgsplan und Liquiditätsplan

		Euro
1.	Erfolgsplan	
1.1	Gesamtbetrag der Erträge	2.357.000
1.2	Gesamtbetrag der Aufwendungen	2.337.000
1.3	Jahresüberschuss (Saldo aus 1.1 und 1.2)	20.000
2.	Liquiditätsplan	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	2.355.300
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	2.026.600
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2)	328.700
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	500
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	912.000
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 911.500
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	- 582.800
2.8	Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	628.400
2.9	Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	360.300
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	268.100
2.11	Geplante Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.8)	- 314.700

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen wird festgesetzt auf 550.000 Euro

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Wirtschaftsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten, wird festgesetzt auf 5.000 Euro

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 700.000 Euro

Rheinstetten, den 21.12.2022

gez.
Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

Ausgefertigt

Rheinstetten, den 20.01.2023

gez.
Sebastian Schrempp, Oberbürgermeister

Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Lange Pfeiferäcker“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Lange Pfeiferäcker“ Rheinstetten-Mörsch liegt ab 30.01.2023 öffentlich aus.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13.10.2020 die Aufstellung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Lange Pfeiferäcker“ im Verfahren nach § 2 ff. BauGB beschlossen.

In seiner Sitzung am 17.01.2023 hat der Ausschuss den Vorentwurf des Bebauungsplans „Lange Pfeiferäcker“ mit zeichnerischem und schriftlichem Teil sowie Begründung in der Fassung vom 29.11.2022 gebilligt.

Auf dieser Grundlage soll die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer vier-wöchigen Planauflage mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt werden.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Vorentwurf in der Fassung vom 29.11.2022.

Ziel und Zweck der Planung

Bei der Stadt Rheinstetten ist ein großer Bedarf an Gewerbeflächen vorhanden.

Die derzeitige Gewerbeflächennachfrage übersteigt das Angebot an verfügbaren Gewerbeflächen. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Lange Pfeiferäcker“ soll die planungsrechtliche Grundlage für ein weiteres Gewerbegebiet im Südosten der Stadt Rheinstetten, angrenzend an den Bebauungsplan „GE Kurze Pfeiferäcker“ geschaffen werden.

Der Bebauungsplan wird im Vollverfahren gemäß der §§ 2 ff. BauGB aufgestellt. Dies umfasst neben der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange auch die Pflicht zur Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB.

Der Vorentwurf des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Lange Pfeiferäcker“ liegt in der Zeit vom

30.01. bis einschließlich 24.02.2023

im Technischen Rathaus, Flur im Erdgeschoss, Badener Str. 1, 76287 Rheinstetten, während der Sprechzeiten (Montag, Dienstag und Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) öffentlich zur Einsicht aus.

Während der Auslegungsfrist können von der Öffentlichkeit (hierzu zählen auch Kinder und Jugendliche) Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Rheinstetten, Bauamt, Badener Str. 1, 76287 Rheinstetten, abgegeben werden.

Hinweis:

Die entsprechenden Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Rheinstetten unter www.rheinstetten.de eingesehen werden.

Rheinstetten, 23.01.2023

gez. Michael Heuser, Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

STADTINFOS

aktuell

Fundamt Rheinstetten



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, www.rheinstetten.de/fundamt

Aktuell

1 Schlüssel an blauer Kappe
mit schwarzem Band und Anhänger „Bosch“

 **Stadt Rheinstetten**

Geänderte Öffnungszeiten der Stadtverwaltung



Bürgerbüro am Freitag, 27.01.2023 wegen krankheitsbedingtem Personalausfall geschlossen

Die Stadt Rheinstetten teilt mit, dass aufgrund krankheitsbedingtem Ausfall das Bürgerbüro am Freitag, 27. Januar 2023, geschlossen bleibt.

Die bereits gebuchten Termine am Donnerstag, 26. Januar 2023 und Montag, 30. Januar 2023 können wahrgenommen werden. Bei den Öffnungszeiten ohne Termin kann es allerdings zu längeren Wartezeiten kommen.

Es wird dringend empfohlen, Termine online zu vereinbaren: www.rheinstetten.de/termin

Ansonsten finden Sie hier immer aktuelle Informationen des Bürgerbüros: www.rheinstetten.de/buergerbuero



Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

**Bitte prüfen Sie die Gültigkeit
Ihrer Ausweis- und Reisedokumente regelmäßig
und nicht erst kurz vor Ihrem Reiseantritt**



Sie haben bemerkt, dass die Gültigkeit Ihrer Ausweis- und Reisedokumente abgelaufen ist?

Sie können ein neues Ausweisdokument mit oder ohne einen Termin beim Bürgerbüro beantragen. Bitte beantragen Sie frühzeitig die Neuausstellung, da die Ausweisdokumente unter Umständen nicht sofort ausgestellt werden können.

Die derzeitigen Beantragungsfristen im Überblick:

Personalausweis	ca. 2 - 3 Wochen
Reisepass	ca. 4 - 6 Wochen
	Express (zzgl. 32€) ca. 3 - 5 Werktage
Kinderreisepass	i. d. R. sofortige Ausstellung möglich

Benötigen Sie weitere Informationen zur Beantragung von Ausweisdokumenten oder einen Termin?

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.rheinstetten.de/buergerbuero. Hier haben wir Ihnen Antworten zu den häufig gestellten Fragen (FAQs) zusammengestellt.

Einen Termin können Sie sich online unter www.rheinstetten.de/termin buchen.

Ihr Team des Bürgerbüros

Drehleiter für die Feuerwehr Rheinstetten

Um möglichst zeitnah mit der Ausbildung der zukünftigen Drehleitermaschinenisten starten zu können, besuchten letzte Woche die Kameraden Michael Barth (links im Bild) und Thomas Bogenschütz den einwöchigen Lehrgang „Technischer Ausbilder für Drehleitermaschinenisten“ an der Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg in Bruchsal.

Beide arbeiten hauptberuflich bei der Werk- und Berufsfeuerwehr und können auf viel Erfahrung im Bereich Hubrettungsfahrzeuge sowie die Erkenntnisse aus zahlreichen Einsätzen zurückgreifen.



An der Landesfeuerwehrschule erlernten die Beiden, zusammen mit zehn anderen Teilnehmern aus ganz Baden-Württemberg, die notwendige Didaktik, um das vorhandene aber auch frisch erlernte Wissen an zukünftige Drehleitermaschinenisten in Rheinstetten weiterzugeben.

Im Mittelpunkt des Lehrgangs stand neben dem richtigen taktischen und technischen Vorgehen daher auch Unterrichtsgestaltung und Übungsplanung.

So galt es, Unterrichte vorzubereiten, praktische Übungen für die anderen Lehrgangsteilnehmer durchzuführen und verschiedene Unterrichtsmethoden auszuprobieren. Während des Lehrgangs konnten im Stadtgebiet von Bruchsal, unter anderem auch am Bruchsaler Schloss, verschiedene knifflige Einsatzszenarien und die damit verbundene richtige Positionierung der Drehleiter geübt werden.

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs werden Michael und Thomas auf Standortebeine in Rheinstetten mit den notwendigen Vorarbeiten für die zeitintensive Ausbildung auf das neue Rettungsmittel beginnen.

Es gilt, unsere Kameradinnen und Kameraden, insbesondere natürlich die zukünftigen Drehleitermaschinenisten, durch Unterrichte und Übungen fit für den Einsatz zu machen, die notwendigen Grundlagen für einen sicheren Umgang zu vermitteln und das Wissen zu verankern.

Wir sagen herzlichen Glückwunsch und wünschen Michael und Thomas viel Erfolg und Spaß mit dem neuen Aufgabenfeld!

In unserer Serie „Drehleiter für die Feuerwehr Rheinstetten“ werden wir immer wieder über den aktuellen Status und Neuigkeiten berichten, bis unsere Drehleiter dann auch in und um Rheinstetten zum Einsatz kommen kann.



Die Freundschaft zwischen Rheinstetten und Navarrenx lebt

Die Élysée-Verträge zur deutsch-französischen Aussöhnung sind 60 Jahre alt und die Stadt Rheinstetten pflegt fast genauso lange die Freundschaft zu Navarrenx.

Die Städtepartnerschaft zwischen Rheinstetten und Navarrenx am Fuße der Pyrenäen selbst besteht seit 1995. Damals reiste eine Gruppe der katholischen Jugend aus Mörsch nach Navarrenx, um den ein Jahr zuvor errichteten Deportierten-Friedhof im benachbarten Gurs zu besuchen. „Mit der katholischen Kirche hat es begonnen“, erzählt Brigitte Heck-Weigel, Vorsitzende des Freundeskreises Navarrenx in Rheinstetten, die als 15-Jährige 1975 erstmals in Navarrenx war. Über die Jahrzehnte sind Freundschaften entstanden - nicht nur bei Heck-Weigel, sondern auch bei den restlichen aktuell rund 80 Mitgliedern des Freundeskreises Navarrenx. „Viele fahren jedes Jahr runter, um sich mit ihren Freunden in den Pyrenäen zu treffen, oder zum Urlaub am Atlantik.“ Umgekehrt kämen die Franzosen gerne in der Adventszeit nach Rheinstetten, um Weihnachtsmärkte zu besuchen, Plätzchen zu backen und Adventskränze zu flechten. Für diesen Advent hat sich laut Heck-Weigel eine Gruppe mit rund 30 Navarrenxern angekündigt. „Es wird wieder lebendig“, freut sie sich. In der Corona-Zeit sei der Austausch etwas eingeschlafen,



Empfang im Rathaus von Navarrenx bei einem Besuch im vergangenen September

im September konnte dann wieder eine Rheinstettener Gruppe nach Navarrenx reisen. Nachwuchs zu finden, der die Kontakte weiter pflegt, sei zurzeit eines der wichtigsten Themen im Freundeskreis. (m.f.G.d.BNN)

GEMEINDERAT

aktuell

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Rheinstetten



Aus dem AUT: Schottergärten

Die Gestaltung von Gärten ist Geschmacksache, keine Frage. Aber es gibt inzwischen Regeln, die eingehalten werden müssen. Seit 2020 sind „Schotterwüsten“ per Landesgesetz verboten. „Die nichtüberbauten Flächen der bebauten Grundstücke müssen Grünflächen sein“ heißt es dort.

Solche Flächen ohne oder mit nur sehr wenigen Pflanzen gelten als pflegeleicht, doch nach ein paar Jahren muss hier auch Unkraut mühsam gejätet werden. Dafür heizen sie unser Stadtklima auf und bieten keinerlei Lebensraum für Insekten oder Vögel.

Der AUT hat sich in seiner letzten Sitzung damit beschäftigt und der erste Schritt wird es sein, zu informieren. Wir Grüne haben eine Informationsveranstaltung beantragt, in der sich Bürger/innen und Gartenbaubetriebe über Alternativen, Abgrenzungen und sinnvolle Umgestaltungen informieren können.

Ein neues Gerichtsurteil zeigt: Gemeinden können einen Rückbau auch anordnen (vgl. Artikel in der FAZ, <https://gruenlink.de/2mfk>). Zunächst soll es aber erst einmal beim Dialog bleiben. Hoffen wir auf Einsicht und mehr pflanzliche Vielfalt, die Mensch, Tier und Umwelt guttut.

**Martin Resch, Peter Reithmeier, Luca Wernert,
Babette Schulz, Birgit Mangold**
- Eure/Ihre Grünen im Gemeinderat



Fortschreibung der Lärmaktionsplanung bringt weitere Geschwindigkeitsreduzierungen auf Tempo 30

Nach der letzten Fortschreibung des Lärmaktionsplans im Jahr 2016, waren sowohl der Gemeinderat als auch die Bevölkerung darüber enttäuscht, dass es keine umfangreiche Einführung von Tempo 30 in den bislang noch mit Tempo 50 ausgewiesenen Straßenabschnitten in Forchheim, Mörsch und Neuburgweier gegeben hat. Bei der neuerlichen Fortschreibung sah dies sehr viel besser aus. Aufgrund inzwischen reduzierter Lärmpegel tagsüber von 70 dB(A) auf 65 dB (A) und nachts von 60 dB(A) auf 55 dB (A), hat nun auch das Regierungspräsidium Karlsruhe als höhere Straßenverkehrsbehörde einer Geschwindigkeitsreduzierungen auf 30 km/h in der

Rheinaustraße (L 566) Mörsch - Hauptstraße Forchheim -
Auer Straße (L 78a) Neuburgweier

zugestimmt. Schließlich wirkt sich Lärm bereits ab einer Belastung von 65 dB (A) negativ auf die Gesundheit aus. Damit gibt es innerhalb von Rheinstetten nur noch sehr wenige Straßenabschnitte in denen 50 km/h gefahren werden darf. Dies trägt sowohl zur Verminderung des Verkehrslärms als auch zur Steigerung der Verkehrssicherheit bei.

Für eine Geschwindigkeitsbeschränkung unter 70 km/h zur Nachtzeit im südlichen Bereich der B 36, zur Nachtzeit wurde die Zustimmung jedoch verweigert. Die SPD Fraktion ist der Überzeugung, dass hier entgegen der Aussage der Behörde sehr wohl eine Betroffenheit der Anwohner besteht. Deshalb wurde von uns gefordert, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit am Knotenpunkt mit der Erschließungsstraße Süd eine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage mit kombinierter Rotlichtüberwachung einzurichten, damit zumindest die 70 km/h eingehalten werden.

Ihre Stadträte und Stadträtinnen der SPD-Fraktion
**Gerhard Bauer, Ingrid Fitterer, Hans-Peter Kless,
Stefan Kungl, Jan Lepper,**

E-Mail: spd-fraktion-rheinstetten@gmx.de

MENSCH UND GESELLSCHAFT

aktuell


Seniorenzentrum St. Martin Forchheim

Waffelbäckerei

Nach der langen „Corona-Auszeit“ war es endlich wieder möglich, zusammen zu feiern.

Diese Gelegenheit nutzte das Team vom Seniorenzentrum St. Martin in Forchheim und überraschte die Bewohner*innen mit einer besonderen Feier.

Es duftete im ganzen Haus nach frisch gebackenen Waffeln. Dazu gab es Glühwein und Punsch. Im Haus und Garten funkelten helle Lichter.



Mit großer Freude haben die Bewohner*innen zusammen gesungen und gelacht. Begleitet wurden sie dabei von der Musiktherapeutin der Einrichtung, Frau Dr. Campbell, die am Flügel und mit ihrer Gitarre den Nachmittag musikalisch abgerundet hat.



„Das war eine schöne Feier und eine tolle Abwechslung“, meinte eine Bewohnerin am Ende des Tages. „Die Überraschung ist gelungen.“

Öffnungszeiten Jugendhaus

Montag:	15.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Dienstag:	13.10 - 14.00 Uhr	Lunchbox
	14.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Mittwoch:	13.10 - 14.00 Uhr	Schüler/-innen-Treff
	14.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag:	17.00 - 21.00 Uhr	Offener Treff
	19.00 - 22.00 Uhr	Fußball-AG
Freitag:	17.00 - 22.00 Uhr	Offener Treff

Kontakt Jugendhaus

Am Tummelplatz 4, Tel. 07242/9339970

E-Mail: jozeteam@gmail.com

Alle wichtigen Informationen rund ums Jugendhaus findet Ihr auf Instagram unter @joze_rheinsetten. Wenn Ihr dazu Fragen habt, könnt Ihr uns auch eine WhatsApp-Nachricht (Nummer 07242/9514-465) schreiben.

UMWELT

aktuell


Lokale Agenda 21 - AK EINE Welt

Was die Honigbienen in ihrem kurzen Leben alles aushalten müssen und welche Höchstleistungen sie erbringen, erzählt auch diese Woche eine Biene aus ihrem kurzen Leben

Wussten Sie, dass wir Sammlerinnen aus einem einzigen Bienenstock in nur einem Sommer rund 300 Kilo Honig erzeugen können? Dabei erfüllen wir unsere wichtige Aufgabe, die heutige Ernährung zu sichern. Von den 100 Nutzpflanzen, die 90 % des globalen Nahrungsbedarfs decken, werden 71 % von uns Bienen bestäubt. Insgesamt erbringen wir Bienen einen wirtschaftlichen Nutzen von Hunderten Milliarden Euro pro Jahr. Doch wir sind heute eine bedrohte Art. Auch unseren Verwandten, den Wildbienen, geht es schlecht. Wir beklagen, dass von 560 heimischen Wildbienenarten 289 als ausgestorben gelten, oder vom Aussterben bedroht sind.

Welche Gefahren machen uns Honigbienen das Leben so schwer?

Nehmen wir zum Beispiel einen mit Gift gespritzten Apfelbaum. Im konventionellen Apfelanbau werden Pestizide häufig auf die geöffneten Blüten gespritzt. Da sammeln wir Bienen den verunreinigten Nektar ein. Die Folgen: Die meisten Pestizide enthalten Nervengifte, die langsam wirken. So fallen wir nicht gleich tot vom Himmel, sondern unser Niedergang kommt schleichend und unbemerkt. Wir verlieren unseren Orientierungssinn. Unsere Verdauung und Immunsystem werden geschwächt. Wir können nicht mehr füttern und unser ganzes Volk geht zugrunde.

Wir Honig- und Wildbienen wenden uns an Sie:

Fordern Sie die Politik auf, dass sie nicht so leichtfertig mit gefährlichen Giften umgeht

Foodwatch-Recherchen haben aufgedeckt, dass allein 2022 die zuständige Behörde 150 neue Pestizide zugelassen hat. Diese Zulassungsbehörde ist direkt dem Bundesministerium für Landwirtschaft unterstellt. Viele Mittel enthalten Wirkstoffe, bei denen teilweise seit Jahren die Sicherheitsprüfung auf EU-Ebene verschleppt wird. Beispiele: Die Pestizide Flufenacet und Deltamethrin sind hochgiftige Pestizidwirkstoffe. Ihr Risiko wurde noch nie abschließend von der EU überprüft. Wir Bienen fragen uns anlässlich unserer Todesgefahr, warum lassen die Politiker das zu?

Bei 30% aller in der EU verwendeten Pestizide sind die Zulassungen eigentlich abgelaufen

Die EU verlängert diese einfach immer wieder ohne neue Risikobewertung. Doch in der Zwischenzeit gibt es viele neue Studien, die diese Gefahren offen legen. Der Absatz von einigen Ackergiften hat sich seit 2014 verdoppelt. Und die Pestizidhersteller protestieren lautstark gegen jede Einmischung in ihre Giftpolitik. Dänemark zeigt, dass es auch anders geht: Dort sind nur

FAMILIE, KINDER UND JUGEND

aktuell

Stadt Rheinstetten Jugend- und Schulsozialarbeit

Öffnungszeiten

Kinder Jugend & Familien Büro

Montag, Dienstag, Freitag:
10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

An Feiertagen ist das Kinder Jugend & Familien Büro geschlossen.

Kontakt

Hauptstr. 2, Tel. 07242/9514-461, Fax 07242/9514-27461

E-Mail: jugend@rheinsetten.de



154 Pestizidwirkstoffe zugelassen. In Deutschland sind 273 erlaubt. Vor der Wahl 2021 stand dick und fett auf den grünen Wahlplakaten „Wir retten Bienen.“ Also erwarte ich, dass sich die Politik an dieses Versprechung hält. Jetzt auf der Grünen Woche kann ich vielleicht etwas bewirken.

(Quellen: Christian Beck, Hobbyimker, Foodwatch aktuell@foodwatch.de, da können Sie gegen unverantwortlichen Gifteinsatz protestieren)

Produkte des Fairen Handels gibt es bei der Raiffeisen-Waren-genossenschaft, auch die Rheinstettener Geschenkkiste, unter 07242/3266. Der Hofladen Forchheim führt Storchenkaffee.

Für den AKR EINE Welt: Hildegard Huber, Tel. 07242/5960.

Lokale Agenda 21 - AK Stadtentwicklung

Nächstes öffentliches Treffen

Wer mitwirken und mitgestalten will, ist herzlich eingeladen, den Arbeitskreis Stadtentwicklung zu ergänzen.

Ganz bestimmt ist dies auch eine interessante Möglichkeit für jüngere Mitbürgerinnen sich zu engagieren.

Donnerstag, 9. Februar, 18 Uhr, Rathaus Mörsch, Badener Straße 1

Ansprechpartner

Joachim Schröder ak-stadtentwicklung@rheinstetten.de

Lokale Agenda 21 - AK Mobilität und Verkehr

Ansprechpartnerin

Petra Ehrmann ak-verkehr@rheinstetten.de

Quartiermeister/-in für unsere Vogelwelt gesucht

Liebe Vogel- und Naturfreunde,

wer hat Lust, die Vogelwelt im Gebiet von Neuburgweier besser kennen zu lernen und die Vögel bei der Wohnungssuche zu unter-

stützen? Es geht um die Betreuung von Vogelnistkästen für Höhlenbrüter im Feld rund um Neuburgweier. Da die natürlichen Brutplätze wie z.B. alte, morsche Bäume, immer weniger werden, sind die Vögel auf unsere Hilfe angewiesen, um sich weiter vermehren zu können und somit das Aussterben einzelner Vogelarten verhindert wird.

Die Aufgabe besteht darin, einmal im Jahr die Nistkästen zu säubern und zu dokumentieren, welche Vögel darin genistet haben. Wer mehr Zeit damit verbringen möchte, könnte bei einem Spaziergang während der Brutzeit beobachten, was da so rein und raus fliegt und so der Natur näher kommen.

Seit 1986 betreue ich mittlerweile mit vier weiteren Helfer/-innen ehrenamtlich für die Stadt ca. 250 Nistkästen, die von der Stadt Rheinstetten gestellt wurden, wobei jeder Betreuer für seinen eigenen Bereich verantwortlich ist. Es gibt noch einige Gebiete, die betreut werden könnten und noch viele Möglichkeiten, weitere Nistkästen aufzuhängen, um das Wohnungsangebot zu vergrößern.

Sollte sich jemand noch nicht so gut mit der Vogelwelt auskennen und sich das deshalb nicht so richtig zutraut, stehe ich jedem, insbesondere am Anfang, gerne unterstützend zur Seite.

Die Nistkästen sind überwiegend von Kohlmeisen, Blaumeisen, Sperlingen, Kleibern, Trauerschnäppern, Fledermäusen und anderen Wald- und Wiesenlebewesen bewohnt. Die Nester sind mit etwas Erfahrung leicht zu unterscheiden. Beim Säubern, was normalerweise im Spätjahr erfolgt, werden die Nester mit einem Haken entfernt, mit einem Pinsel ausgefegt und in einer Liste dokumentiert, wer darin gebrütet hat. Das Ergebnis übertrage ich schon immer in eine Tabelle und habe dadurch einen Überblick, wie sich die Vogelwelt bei uns verändert.

Also: Wer Lust und Zeit hat (ca. einen halben Tag pro Jahr, oder auch mehr), für die Vogelwelt zu investieren, damit das schöne Vogelkonzert im Frühjahr nicht irgendwann verstummt, der meldet sich bitte bei Norbert Helfer, Telefon 07242-5889.

Ich freue mich auf Ihren Anruf.



Foto: Reiner Deible

SperrmüllBörse

... zu verschenkende Gegenstände



Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, sperrmuellboerse@rheinstetten.de

Möbel

- Esszimmer Nussbaum: 6-eckiger Tisch, sechs Stühle, Sideboard 2,20 m, Sideboard hell 1,25 m, 2-er Couch mit Hocker beige, Couchtisch mit Glasplatte rund, 0,90 m, vier Stühle aus Kiefer, Tel. 0170/7090839

Sonstiges

- ält. Elektroisenbahn, reparaturbedürftig, aber funktioniert Tel. 0721/8210087

Elektroartikel

- Tiefkühltruhe, voll funktionsfähig, H 0,90 m x B 1,20 m x T 0,80 m, Tel. 07242/4735 oder 1732

Bitte melden Sie sich, wenn die zu verschenkenden Gegenstände bei Ihnen abgeholt wurden. Wir können so die „Sperrmüllbörse“ immer auf dem neuesten Stand halten.

Achtung: Annahmeschluss/Streichungen von Anzeigen sind bis dienstags 10.00 Uhr möglich.

Abfuhrtermine Restmüll, Wertstoff und Bioabfall vom 27.01. - 02.02.2023

Restmüllabfuhr 60 - 240 l Tonne: Mittwoch, 01.02.2023

Wertstoffabfuhr keine Abfuhr

Bioabfall 80 - 240 l Tonne und 660 l Container: Donnerstag, 02.02.2023

Jetzt auch in der kostenfreien „Abfall-App KA“ ersichtlich. Erinnerungsfunktion für Abfuhrtermine, Sperrmüllanmeldung und vieles mehr. Im Apple App Store bzw. im Android Play Store verfügbar.

BILDUNG UND ERZIEHUNG

aktuell

vhs VOLKSHOCHSCHULE
IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.
... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Auskunft - Beratung - Anmeldung

Herzlich willkommen bei Ihrer vhs-Außenstelle

Zu allen Kursen und Einzelveranstaltungen können Sie sich online, per E-Mail oder telefonisch (Mo., Mi., Fr., zwischen 10:30 und 12:30 Uhr) anmelden.

E-Mail: rheinstetten@vhs-karlsruhe-land.de
Tel. 07242/9514-175



Das komplette vhs-Angebot finden Sie tagesaktuell mit Online-Anmeldemöglichkeit im Internet unter: www.vhs-karlsruhe-land.de/Rheinstetten

Nähkurs für den Einstieg

Sie wollten schon immer richtig nähen können und Ihre eigenen Kreationen herstellen? In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten handwerklichen und technischen Grundlagen des Nähens. Von der Auswahl der Stoffe und des Schnittmusters bis zur Zusammenstellung der Nähutensilien beschäftigen Sie sich zunächst mit den einzelnen Vorbereitungsschritten. Dabei erhalten Sie auch eine Einführung in das Arbeiten an der Nähmaschine. Anschließend erlernen Sie die wichtigsten Nähtechniken und Sticharten und bekommen viele fachkundigen Tipps und Tricks. So erweitern Sie Schritt für Schritt Ihre Fertigkeiten beim Nähen und setzen unter Anleitung der Kursleiterin Ihr erstes Nähprojekt um. Im Fokus dieses Kurses stehen Kleidungsstücke. Kompletten Neulingen wird empfohlen, eine Hose oder einen Rock zu nähen. Ganz nebenbei werden Sie sich entspannen, Ihre Kreativität stärken und Ihre motorischen Fähigkeiten verbessern.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Lineal, Schreibzeug, Schnittmuster, Kopierpapier und Kopierädchen, Handmaß, Stecknadeln, Nähadeln, Stoff und Stoffschere

Dienstag, 28.02.2023, 18 - 21 Uhr, 10 Termine, 180 €

Rheinstetten-Mörsch, Jugendbox

Kursnr.: I209V001RN

Anmeldeschluss: 26.02.2023

Töpferkurs für Kinder

Das Töpfern ist eine der ältesten Handwerkskünste der Welt, bei der man besonders intensiv die Verbundenheit zur Erde spürt. In diesem Kurs könnt ihr eure Kenntnisse der technischen, handwerklichen und gestalterischen Grundlagen des Töpferns erweitern. Vom Modellieren bis zum Brennen, Glasieren und Bemalen beschäftigt ihr euch mit den einzelnen Arbeitsschritten und bekommt dabei viele Tipps und Tricks. So werdet ihr in der Arbeit mit Ton nach und nach immer besser und präziser und fertigen mit Hilfe der Kursleiterin euer erstes Kunstwerk an. Das Thema dieses Kurses ist Ostern. Dabei werdet ihr eure Kreativität stärken. Vorkenntnisse sind wünschenswert.

Freitag, 03.03.2023, 15.00 - 16.30 Uhr, 4 Termine, 36 €
(Materialkosten, ca. 10 Euro,
sind direkt im Kurs mit der Kursleitung abzurechnen)
Rheinstetten - Mörsch, Alte Hebelschule, Töpferraum
Kursnr.: I826V156RN
Anmeldeschluss: 01.03.2023

Löffelweise purer Genuss - Suppe küsst Wein

Raffinierte heiße Köstlichkeiten verzaubern Ihren Gaumen. Gepaart mit ausgewählten Weinen aus der Region und einem köstlichen Dessert genießen Sie einen kulinarischen Abend. Beim gemeinsamen Essen werden Themen wie Saisonalität und Regionalität aufgegriffen und thematisiert. In Theorie und Praxis werden Inhalte vermittelt, direkt umgesetzt und erlebt.

Freitag 17.02.2023, 18.00 - 22.00 Uhr, 1 Termin, 26 €
(Kosten für Lebensmittel, Mineralwasser,
Secco/Winzersekt, drei Weine (ca. 20 € pro Person)
werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet)
Rheinstetten - Mörsch, Schulzentrum, Küche
Kursnr.: I305V105RN
Anmeldeschluss: 10.02.2023

Ins Netz gegangen - Fisch trifft Wein

Nach einer prickelnden Begrüßung bereiten wir gemeinsam verschiedene Fischvariationen zu. Mit korrespondierenden Weinen aus der Region genießen wir diesen Kochabend und runden ihn mit einem leckeren Dessert ab.

Freitag 03.03.2023, 18.00 - 22.00 Uhr, 1 Termin, 26 €
(Kosten für Lebensmittel, Mineralwasser,
Secco/Winzersekt, drei Weine (ca. 25 € pro Person)
werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet)
Rheinstetten - Mörsch, Schulzentrum, Küche
Kursnr.: I305V107RN
Anmeldeschluss: 24.02.2023

Tastaturschreiben am PC (Kinder und Jugendliche ab Klasse 5)

Du willst routiniert mit der PC-Tastatur arbeiten? Schnell und zügig Briefe und Mails schreiben oder Chatten? Das ist in nur 6 Schritten möglich. In diesem Kurs lernst du mit allen Sinnen die Tastatur des Computers kennen, wirst mit ihr vertraut gemacht und setzt deine neue Sicherheit gleich praxisnah um.

Montag 06.03.2023, 15.00 - 16.30 Uhr, 8 Termine, 65 €
Rheinstetten - Mörsch, Albert-Schweitzer-Schule, Raum C12
Kursnr.: I873V002R**Anmeldeschluss: 03.03.2023**

Die neuen Kurse der Volkshochschule haben nach den Sommerferien im September begonnen. Bei allen derzeit angebotenen Sprachkursen (Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch) von Leistungsniveau A1 - B2 ist ein Einstieg jederzeit möglich.

Aus Platzgründen können nicht alle bestehenden Kurse aufgeführt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter
<https://www.vhs-karlsruhe-land.de>.

Einladung zum Anmeldetag der Kernzeitbetreuung für das Schuljahr 2023/24

Liebe Eltern,

die Kernzeitbetreuung, als ergänzende Betreuung für Grundschulkinder, gibt es an allen Rheinstettener Grundschulen. Hier betreuen unsere Mitarbeiter/innen Ihre Kinder vor und nach dem Unterricht in speziell dafür vorgesehenen Räumen.

Je nach Schule bieten wir verschiedene Kernzeitbetreuungsmodelle an. Eine gebührenpflichtige Ferienbetreuung je nach Betreuungsmodell kann in Anspruch genommen werden.



Der Anmeldetag für die Kernzeitbetreuung wird parallel zu dem Anmeldetag an der jeweiligen Grundschule stattfinden.

Sie haben Interesse an einem Betreuungsplatz in der Kernzeitbetreuung?

Dann laden wir Sie herzlich zu unserem Kennenlern- und Anmeldetag ein.

In der **Schwarzwaldschule**: am 14.02. und 16.02.2023 von 12:25 – 17:00 Uhr.

In der **Pestalozzischule**: am 16.02.2023 von 12:25 – 15:00 Uhr.

In der **Außenstelle der Pestalozzischule** (ehemalige Alber-Schweitzer-Schule):
am 14.02.2023 von 12:25 – 15:00 Uhr.

In der **Rheinwaldschule**: am 06.02.2023 von 12:25 – 15:00 Uhr.

Die Betreuer/innen in den einzelnen Grundschulen sind gerne für Sie da und beantworten Ihre Fragen rund um die Angebote der Kernzeitbetreuung.

Bitte melden Sie Ihr Kind an dem jeweiligen Tag für eine Kernzeitbetreuung im Schuljahr 2023/2024 an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen:

Kernzeit Schwarzwaldschule, Vogesenstr. 20, Rheinstetten, Tel. 0721/95176-40 und -44, 0162/4379013, 0162/4379095

Kernzeit Pestalozzischule, Rastatter Str. 5, Rheinstetten, Tel. 0162/4379328, 0162/4378875, 0162/4379335

Kernzeit Außenstelle der Pestalozzischule (ehemalige Albert-Schweitzer-Schule), Albert-Schweitzer-Str. 4, Rheinstetten, Tel. 0157/83020162

Kernzeit Rheinwaldschule, Rheinstr. 15, Rheinstetten, Tel. 07242/9356-83

Wenn Sie Fragen zur Kernzeitbetreuung in Rheinstetten haben, wenden Sie sich bitte an die Teamleitung, Frau Helfer, unter der Telefon-Nummer 0157/83020162 oder per Email: kernzeit-ass@rheinstetten.org.

KIRCHEN UND RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN

*aktuell*KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE KIRCHE *aktuell*

Wort für die Woche

Wen Jesus glücklich nennt

Die Seligpreisungen in Jesu Bergpredigt zu Beginn des 5. Kapitels des Matthäusevangeliums gehören wohl zu den bekanntesten - und wohl auch am meisten missverstandenen Passagen im Neuen Testament. Nein, da findet im Sonntagsevangelium gerade keine Vertröstung auf ein fernes Jenseits statt - und schon gar keine Erklärung des Leids! Für Jesus ist klar: „Reich Gottes“ - seine neue Welt - die beginnt jetzt - mitten unter uns - in uns! Das jedoch hat Sprengkraft! Denn: Der Berg, auf dem Jesus lehrt, entspricht dem Berg Sinai des alten Bundes. Jesus ist der neue Moses, der mit den Menschen - mit uns - den neuen Bund schließt.

Und deshalb preist er alle glücklich, die erkennen, wie arm sie vor Gott sind; sie dürfen und werden mit Gott leben in seiner neuen Welt. Glücklich auch die, die unter dieser heillosen Welt leiden, denn sie - und wir alle - haben eine Perspektive: Gott will und wird alles Leid von ihnen nehmen. Den Gewaltlosen wird die Zukunft in Gottes neuer Welt gehören, den Suchenden, den Barmherzigen. Glücklich zu preisen sind Menschen, die das unvoreingenommene Herz eines Kindes haben, denn sie werden Gott sehen.

Was für ein Herz habe ich? Bin ich bereit, hinzuschauen, Leid zu lindern, Frieden zu stiften, Not zu bekämpfen, damit Gottes Trost, Heilung und seine neue Welt unter uns wirklich wird? Welchen kleinen, aber konkreten Schritt bin ich - jetzt - bereit zu tun?

Eine in diesem Sinne „Glück-bringende“ Woche wünscht Ihnen, Markus Müller, Pastoralreferent

„Atempause für die Seele“

Wir laden herzlich ein zum meditativen Tanz am Montag, 30. Januar, um 19.30 Uhr, ins Gemeindehaus Neuburgweier. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, geeignete Schuhe sind von Vorteil. Susanne Winter



Bildungswerk der kath. und evang. Kirchengemeinden Rheinstetten



01. Februar, 9:30 - 11:00 Uhr

Warum ist es so schwer, ein guter Mensch zu sein?

Antworten aus der Sicht der Verhaltensökonomie

Anne Fitterer

Volkswirtin, Europäische Zentralbank

2,50 € pro Person

im Evang. Gemeindezentrum Forchheim

Gudrun Hirsch, Friedrichstr. 41, 76287 Rheinstetten, Tel: 0721-518826 mittwochsforum@gmail.com

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE RHEINSTETTEN

aktuell

Pfarrer: Reinhart Fritz

Büro:

Große Kirchenstr. 14

Telefon: 07242/32 12

Fax: 07242/22 55

E-Mail: kirchengemeinde@kath-rheinstetten.de

Internet: www.kath-rheinstetten.de

Bankverbindung:

Spar- und Kreditbank Rheinstetten eG

IBAN: DE66 6606 1407 0004 5736 68

Bitte Verwendungszweck konkret angeben.

Bürozeiten:

Di., Do., Fr., 9.00 - 12.00 Uhr

Do., 15.30 - 18.00 Uhr

Unsere Gottesdienste 27.01. - 05.02.2023

(Fo = St. Martin Forchheim u. Mö = St. Ulrich Mörsch u. Neu = St. Ursula Neuburgweier u. Si = Maria-Hilf-Kapelle Silberstreifen)

Bitte beachten Sie

Unsere Kirchen sind jetzt wieder sehr kalt! Bitte sorgen Sie klug vor, indem Sie z. B. besonders warme Kleidung tragen, gerne auch Mütze und Handschuhe, oder eine warme Decke mitbringen. Danke!

Freitag, 27.01.: Hl. Angela Merici

17.30 Uhr Neu Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Mö Anbetung

18.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Fo Eucharistiefeier

Samstag, 28.01.: Hl. Thomas von Aquin

18.30 Uhr Mö Monats-Seelenamt für Hildegard Spyra, Peter Rohmfeld, Alfred Hilbert, Hans Rimmelpacher, Maria Tina Alves, Sigrun John, Hans Liebich, Ingo Möller, Erhard Görig, Ortrud Burkart, Annemarie Neu, Anna Priebel, Jürgen Pangerl, Anna Beres, Klara Heitz, Waltraud Fietzek, Isolde Kolb und Franz Martin

Sonntag, 29.01.: 4. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Fo Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde

11.00 Uhr Neu Eucharistiefeier für Sebastiana Giusto und Francesco Pititto

17.30 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Montag, 30.01.:

17.30 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Dienstag, 31.01.: Hl. Johannes Bosco

17.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet

17.45 Uhr Neu Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Neu Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung zu „Mariä Lichtmess“

Mittwoch, 01.02.:

17.30 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Donnerstag, 02.02.: Darstellung des Herrn („Mariä Lichtmess“)

17.30 Uhr Neu Rosenkranzgebet für geistliche Berufe

18.00 Uhr Mö Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Mö Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung

Freitag, 03.02.: Hl. Ansgar, hl. Blasius

17.30 Uhr Neu Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Mö Anbetung

18.00 Uhr Fo Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Fo Eucharistiefeier mit Kerzenssegnung zu „Mariä Lichtmess“

Samstag, 04.02.: Hl. Rabanus Maurus

8.00 Uhr Neu Morgenlob (Laudes)

Sonntag, 05.02.: 5. Sonntag im Jahreskreis

- 9.00 Uhr Mö Eucharistiefeier für die Lebenden und Verstorbenen der Kirchengemeinde, mit Spendung des Blasius-Segens
- 11.00 Uhr Fo Eucharistiefeier mit Spendung des Blasius-Segens
- 17.30 Uhr Neu Rosenkranzgebet

Live-Gottesdienste aus dem Freiburger Münster im Internet:

- in der Regel samstags um 18.30 Uhr, sonntags um 10 Uhr sowie montags und donnerstags um 7.00 Uhr (www.ebfr.de/livestream, z. T. auch auf K-TV).

Fernsehgottesdienste:

- Sonntag, 29.01., um 9.30 Uhr, im ZDF (evangelisch, Friedenskirche Zwickau)
- Sonntag, 05.02., um 9.30 Uhr, im ZDF (katholisch, St. Georg Bensheim)

Kerzensegnung zu „Mariä Lichtmess“

Traditionell werden am Fest Darstellung des Herrn (2. Februar) Kerzen gesegnet - zum einen die Vorräte für den Gebrauch in der Kirche, gerne aber auch solche, die von den Gottesdienstbesuchern von zu Hause mitgebracht werden. Diese Segnung findet in folgenden Gottesdiensten statt:

- Dienstag, 31.01., um 18:30 Uhr, in St. Ursula
- Donnerstag, 02.02., um 18:30 Uhr, in St. Ulrich
- Freitag, 03.02., um 18:30 Uhr, in St. Martin

Sitzung des Pfarrgemeinderates

Herzliche Einladung zur Sitzung des Pfarrgemeinderates am Mittwoch, 1. Februar 2023, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Ursula in Neuburgweier.

Folgende Tagesordnung wurde festgelegt:

1. Begrüßung, geistlicher Impuls, Regularien
2. Rückblick auf Weihnachten und Sternsinger-Aktion
3. Kirchenentwicklung 2030
4. Liturgieplan an Ostern
5. Erstkommunion 2023
6. Veröffentlichungen in „Rheinsetten aktuell“
7. Bericht aus dem Stiftungsrat
8. Berichte aus den Gemeindeteams
9. Verschiedenes (Gemeindereferent*innen-Stelle, Firmung 2023, Vernetzungstreffen, Jahresplan)

Taizé-Andacht an neuem Ort

Einige Gottesdienstbesucher waren am vergangenen Sonntagabend schon etwas erstaunt, weil diesmal die Taizé-Andacht nicht wie gewohnt vor den Altarstufen, sondern dahinter im Chorraum stattgefunden hat. Aber alle waren sich hinterher einig: Diese Veränderung lohnt auf jeden Fall - die Atmosphäre ist viel familiärer - Gemeinschaft ist deutlicher spür- und sichtbar.

Insofern werden wir diese Neuerung gerne beibehalten und freuen uns, wenn beim nächsten mal - am Sonntag, 26.02., um 18.00 Uhr, in St. Ulrich - wieder so viele teilnehmen!

Und keine Sorge: Notfalls stellen wir noch Stühle dazu und rücken zusammen - denn wenn wir eng beisammen sitzen, wird es gleich auch ein bisschen wärmer...

„Offene Augen, weites Herz“

Unter diesem Motto finden derzeit - weitgehend unbemerkt von der gemeindlichen Öffentlichkeit - die ersten Veranstaltungen der Vorbereitung auf die Erstkommunion statt.

55 Kinder aus allen drei Pfarreien haben bereits zwei „Checker-Gottesdienste“ gefeiert - das sind erklärende Gottesdienste, in denen Pfr. Fritz mit den Kindern nach und nach die Teile der hl. Messe erarbeitet und die Vollzüge mit ihnen einübt.

Am kommenden Wochenende findet der erste von zwei „Entdeckertagen“ statt - dabei erkunden die Kinder unter Anleitung von Pastoralreferent Eckerle und einem Team ein wichtiges christliches Thema genauer, in diesem Fall die Taufe.

In allen Gottesdiensten in unseren Pfarrkirchen brennen die EKO-Kerzen, die von den Kindern mit ihren Vornamen gestaltet wurden; auch die ausgehängten Motto-Plakate erinnern uns als Gemeinde an unsere Erstkommunionkinder. Nehmen wir sie und ihre Familien immer wieder wohlwollend ins Gebet!

Caritas - Aktion Osterlicht - Heizkostenzuschuss

Viele Familien, Senioren und Alleinstehende stehen angesichts noch ausbleibender staatlicher Unterstützung ratlos vor ihren aktuell stark gestiegenen Heizkostenrechnungen. Unser Caritas-Ausschuss möchte alle Bürger*innen, die aufgrund der Heizkostensteigerung in eine finanzielle Notlage geraten sind, unbürokratisch unterstützen.

Anspruch auf eine Unterstützung haben Familien, Alleinstehende, Alleinerziehende, Menschen mit Beeinträchtigung, Seniorinnen und Senioren, die in finanzielle Not geraten sind. Ob Sie die Anspruchsvoraussetzungen erfüllen, können Sie anhand der Schnellprüfung auf unserer Website (www.kath-rheinsetten.de) oder direkt beim Caritasverband Ettlingen (www.caritas-ettlingen.de) klären. Neben einem geringen Einkommen ist die Höhe der gestiegenen Heizkostenrechnung/Vorauszahlung ein wichtiges Kriterium und muss schriftlich nachgewiesen werden. Für jede im Haushalt lebende Person sind 37,50 Euro im Monat möglich. Die Unterstützung erfolgt maximal 3 Monate ab Antragstellung für die Wintermonate Jan., Feb. und März. Die Prüfung, ob Mittel erhalten werden können, führt der Caritasverband Ettlingen treuhänderisch für uns aus. Das Antragsformular finden Sie in unseren Kirchen und Pfarrbüros ausliegen - oder auf der Website unserer Kirchengemeinde „www.kath-rheinsetten.de“. Dieses können Sie als ausgefülltes PDF an die Mailadresse: „osterlicht@caritas-ettlingen.de“ senden, oder es in Papierform in den Caritasbriefkasten in der Lorenz-Werthmann-Straße 2 in Ettlingen einwerfen. Die Auszahlung erfolgt per Überweisung oder als Barauszahlung nach Terminvereinbarung im Pfarrbüro Mörsch.

Falls Sie diese Aktion gerne aktiv mit einer Spende unterstützen möchten: Unser Spendenkonto der Kath. Kirchengemeinde Rheinsetten lautet: DE 66 6606 1407 0004 5736 68
Stichwort: „Heizkosten“

Kath. Pfarrgemeinde St. Martin, Forchheim

Pfarramt: Kirchplatz 3
Telefon: 0721/51 03 10
Fax: 0721/51 51 61

E-Mail: forchheim@kath-rheinsetten.de
Internet: www.kath-rheinsetten.de

Bankverbindung:
sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinsetten

Bürozeiten:

Montag - Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	17.00 - 18.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde**Sprechzeiten von Pfr. Fritz**

Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Forchheim in der Regel freitags zwischen 17 und 18 Uhr.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhard.fritz@kath-rheinsetten.de“.

Erreichbarkeit von Pastoralreferent Thomas Eckerle

Telefonisch: 0721/9510654 oder per E-Mail: thomas.eckerle@kath-rheinsetten.de

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben:
Agnes Moos geb. Burkart, 88 Jahre;
Else Lehn geb. Kästel, 97 Jahre.

Wir empfehlen die Verstorbenen sowie ihre Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.

Kath. Pfarrgemeinde St. Ulrich, Mörsch


Große Kirchenstraße 14
 Telefon: 07242/32 12
 Fax: 07242/22 55
 E-Mail: moersch@kath-rheinmetten.de
 Internet: www.kath-rheinmetten.de
 Bankverbindung:
 sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinmetten
Bürozeiten:
 Di: 9.00 – 12.00 Uhr
 Do: 9.00 – 12.00 Uhr und 15.30 – 18.00 Uhr
 Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde
Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Mörsch in der Regel donnerstags zwischen 17 und 18 Uhr.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhart.fritz@kath-rheinmetten.de“.

Unsere Verstorbenen:

Aus unserer Pfarrgemeinde ist verstorben:

Franz Martin, 75 Jahre.

Wir empfehlen den Verstorbenen sowie seine Angehörigen dem Gebet der Gemeinde.


Gemeindegemeinschaft

Herzliche Einladung zur nächsten Sitzung des Gemeindegemeinschafts am 31.01. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich, Raum 3 (1. OG).

Es stehen vor allem Fronleichnam und der Bazar in diesem Jahr im Vordergrund. Es gibt News aus dem Pfarrgemeinderat und der Gemeinde.



Spiel – Spaß - Spannung
Spiel-Nachmittag für Alle
Montag, den 6. Februar 2023
 um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich

weitere Spiel-Nachmittage: Montag, 6. März 2023
 Montag, 3. April 2023
 Montag, 8. Mai 2023
 Montag, 5. Juni 2023

Wir freuen uns über viele Mitspieler, alle sind herzlich willkommen!
Frauentgemeinschaft Rheinmetten-Mörsch

Seniorenfasnacht

Helau, liebe Seniorinnen und Senioren! Sie sind ganz herzlich am Montag, 13. Februar, um 17.11 Uhr im Gemeindehaus St. Ulrich zur Seniorenfasnacht eingeladen. Die Fasenachter der Eintracht und die Mörscher Stadtmusikanten werden wieder ein buntes, närrisches Programm zeigen. Für das leibliche Wohl sorgt die Pfarrgemeinde. Die Eintrittskarten für 7 € können im Vorverkauf am Montag, 30.01., um 14.00 Uhr im Foyer des Gemeindehauses erworben werden, danach im Pfarrbüro während der Sprechzeiten und an der Tageskasse.

Woche für Woche wissen,
was im Ort los ist
 – jede Woche aktuell
 in Ihrem
 Amtsblatt:
 www.duerrschnabel.com

Rad-Börse

Sie bringen, wir verkaufen in Ihrem Auftrag, 15% für uns.

Samstag, 25. März 2023
Gemeindehaus St. Ulrich
Rheinmetten-Mörsch

Herrenfahräder
 Damenfahräder
 Kinderfahräder
 E-Bike, Pedelec
 Roller, Dreiräder
 Kinderfahrzeuge
 Kinderwagen
 Fahrradanhänger
 Rollatoren, Rollstühle



Mit dem Erlös kaufen wir Fahrräder für Schüler in Burkina Faso

Annahme: Freitag, 24. März 2023 16.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag, 25. März 2023 8.00 bis 9.30 Uhr
 Verkauf: Samstag, 25. März 2023 10.00 bis 12.00 Uhr


Förderkreis Burkina Faso e.V.

burkinafaso.st-ulrich-moersch.de

Elisabeth und Hans Reinbold 07242 / 70 28 74
 Rasi Peregovits 07242 / 9 34 99 15
 Christa Volkmann 07242 / 49 12

Kath. Pfarrgemeinde St. Ursula, Neuburgweier

Pfarramt: Otto-Wörner-Str. 2

Telefon: 07242/49 58

Fax: 07242/93 41 27

E-Mail: neuburgweier@kath-rheinmetten.de

Internet: www.kath-rheinmetten.de

Bankverbindung:

sh. Kath. Kirchengemeinde Rheinmetten

Bürozeiten:

Di: 16.00 – 18.00 Uhr

Fr: 10.30 – 12.00 Uhr


Mitteilungen aus unserer Pfarrgemeinde
Sprechzeiten von Pfr. Fritz

Öffentliche Sprechzeit vor Ort im Pfarrbüro Neuburgweier in der Regel dienstags zwischen 17 und 18 Uhr.

In dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Fritz außerhalb der Bürozeiten unter Tel. 07242/3212 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter „reinhart.fritz@kath-rheinmetten.de“.

Pfarrbüro eingeschränkt geöffnet!

In den nächsten zwei Wochen ist unser Pfarrbüro urlaubsbedingt nur dienstags nachmittags (16 - 18 Uhr) geöffnet (also an den Freitagen, 27.01. und 03.02. geschlossen). Wir bitten um Beachtung und Verständnis.



**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
RHEINSTETTEN**
aktuell
Wochenspruch

„Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ *Jesaja 60,2b*

**Unsere Gottesdienste
Sonntag, 29.01.2023**

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Forchheim
mit Pfarrer Sebastian Bauer-Hoffmann
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Mörsch
mit Pfarrerin Ann-Kathrin Peters
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst in Mörsch
mit Melanie Schlosser und Team
- Nach dem Gottesdienst gibt es Kaffee und Kuchen
(auch eingepackt zum Mitnehmen) organisiert von
den 7. Klassen des Walahfrid-Strabo-Gymnasiums in
Rheinsetten. Die Schülerinnen und Schüler freuen
sich über eine kleine Spende für ihre Englandfahrt
Ende April.

Wochenplan
Donnerstag, 26. Januar

- 9:00 Uhr Frauengymnastik (Mö)
- 10:15 Uhr Krabbelgruppe (Mö)
- 16:00 Uhr Bibelgesprächskreis (Fo)
- 17:30 Uhr Jungschar (Fo)
- 19:30 Uhr Fitness für Frauen (Fo)

Samstag, 28. Januar

- 10:00 Uhr Konfi-Cup in Linkenheim

Montag, 30. Januar

- 18:00 Uhr Fitness für Frauen (Fo)

Dienstag, 31. Januar

- 9:30 Uhr Deutschkurs (Mö)
- 10:00 Uhr Krabbelgruppe (Fo)
- 10:30 Uhr Dienstbesprechung (Mö)

Mittwoch, 1. Februar

- 9:30 Uhr Mittwochsforum (Fo)
- 17:00 Uhr Konfikurs (Mö)
- 19:30 Uhr Linedance (Mö)

Donnerstag, 2. Februar

- 9:00 Uhr Frauengymnastik (Mö)
- 10:15 Uhr Krabbelgruppe (Mö)
- 17:30 Uhr Jungschar (Fo)
- 19:30 Uhr Fitness für Frauen (Fo)
- 20:00 Uhr Posaunenchor (Mö)

Schön, dass ich die Wahl habe!

Sonntagmorgen, 10 Uhr in den Gottesdienst - das gehört für mich einfach dazu! Mit Orgel- oder Klavierbegleitung, oder (wie letzten Sonntag in Forchheim) sogar mit Posaunenchor - ich freue mich auf die Lieder aus dem alten Gesangbuch und ebenso auf die modernen Lieder aus dem blauen Buch. Nach dem Gottesdienst genieße ich auch den Kirchenkaffee und die guten Gespräche, bevor ich heimkehre und an diesem schönen Rest-Sonntag Zeit für Familie oder Freundschaften zu haben.

Oder ich gehe am Sonntagabend, 17 Uhr, in den Gottesdienst. Dann kann ich morgens mal richtig ausschlafen. Ich muss nicht auf die Uhr schauen und kann mit der Familie den Brunch genießen. Nach dem Sonntagspaziergang lass ich das Wochenende im Gemeindezentrum ausklingen: Schöne Lieder und Gebete haben in der Abendstimmung eine ganz andere Wirkung. Die Predigt schafft es, mich auf die neue Woche einzustimmen. Nach einem kleinen Plausch und einer (Apfel-)Schorle kehre ich bereit für die neue Woche nach Hause zurück.

Schön, dass ich die Wahl habe! Schön, dass in unserer Kirchengemeinde verschiedene Gottesdienst-Zeiten angeboten werden. Schön, dass wir gemeinsam unseren Glauben leben und gestalten können!

Für neuere und alternative Gottesdienstformen gibt es sogar ein neues Team: Menschen wie du und ich, Menschen, die Lust

auf andere Gottesdienste haben, Menschen, die gerne Theater spielen, singen und Musik machen, Menschen, die gerne über den Glauben reden. Ihr alle seid eingeladen beim neuen Gottesdienst-Team mitzumachen! Wir treffen uns am 6. Februar, um 18.30 Uhr. Weitere Infos folgen noch.

**Chorprojekt:
Lebenslied**

Am Samstag, 04.02., findet von 10 bis 13 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum in Mörsch die Auftaktveranstaltung für ein besonderes Chorprojekt statt.

Das große Projekt „Lebenslied“, das am 15.10. in Weingarten zur Aufführung kommt, ist ein Chorprojekt für den ganzen Kirchenbezirk. Die Proben werden daher an verschiedenen Orten im Bezirk stattfinden.

Christoph Georgii ist Landeskantor für Populärmusik. Er hat zu dem bekannten Lied „Befehl du deine Wege“ in einer Auftragskomposition 12 Strophen geschrieben.

Jede Strophe in einem eigenen Stil:
von Bach bis Gospel, Pop, Rock, für mehrstimmigen Chor oder kleine Besetzung. Teile dieses Liedes werden im Chorprojekt von der Bezirkskantorin Anke Nickisch erarbeitet und mit dem Chor geprobt.

Falls Sie noch Fragen haben, können Sie gerne im Ev. Pfarrbüro in Mörsch weitere Informationen anfordern.

Evangelische Pfarrgemeinde Forchheim


Pfarrer: Sebastian Bauer-Hoffmann

Pfarramt: Karlsruher Straße 55
Telefon: 0721/51 05 26
Fax: 0721/51 05 59

E-Mail: forchheim@kbz.ekiba.de
Homepage: www.Kirche-in-Forchheim.de
IBAN: DE 52 6606 1407 0008 0088 84
BIC: GENODE61RH2

Bürozeiten:

Dienstag von 8.00 - 10.00 Uhr,
Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Bitte beachten Sie unsere Veröffentlichungen im vorderen Teil unter Evangelische Kirchengemeinde Rheinsetten.

Evangelische Pfarrgemeinde Mörsch/Neuburgweier


Pfarrerin: Ann-Kathrin Peters

Pfarramt: Bachstraße 42
Telefon: 07242/73 85

E-Mail: moersch@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ekimoe.de

Bürozeiten: Dienstag von 8.30 - 10 Uhr, 16.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 12.30 Uhr


Selbst gebackener Kuchen - auch zum Mitnehmen

Am Sonntag gibt es nicht nur Kaffee, sondern auch Kuchen nach dem Gottesdienst.

Die 7. Klassen unseres Walahfrid-Strabo-Gymnasiums in Rheinsetten wollen ihre Klassenkasse aufbessern und freuen sich über eine kleine Spende für ihre Englandfahrt Ende April.

Wir freuen uns besonders über Kinder und Familien, denn parallel zum Gottesdienst feiern wir einen eigenen Gottesdienst für die Kinder. Am Sonntag steht im Gottesdienst der Kinder das Thema Schöpfung im Mittelpunkt.

Bitte beachten Sie unsere Veröffentlichungen im vorderen Teil unter Evangelische Kirchengemeinde Rheinsetten.

PARTEIEN



CDU Rheinstetten

Informationsveranstaltung zum Thema Grundsteuerreform

Derzeit sind alle Grundstückseigentümer aufgerufen, für ihre Grundstücke eine Erklärung zur Feststellung des Grundstückswerts abzugeben. Diese Erklärungsfrist endet am 31.01.2023. Ab dem Jahr 2025 gibt es auf dieser Grundlage neue Grundsteuerbescheide.

Viele Bürger stellen sich die Frage, warum überhaupt eine Feststellungserklärung erforderlich ist. Weiterhin gibt es die Frage, warum nicht am bestehenden System festgehalten wurde. Wiederum viele Bürger befürchten eine erhebliche Erhöhung gegenüber dem derzeitigen Betrag. Aber nicht nur das System der Grundbesteuerung ändert sich, sondern auch die Gemeinden haben wie bisher über die Hebesätze Einfluss auf die Höhe der Grundsteuer des jeweiligen Grundstückes.

Deshalb wird die CDU-Au am Rhein mit den benachbarten CDU Orts- und Stadtverbänden dieses „heiße Eisen“ aufgreifen und am Donnerstag, 26. Januar 2023, bei einer öffentlichen Informations- und Diskussionsveranstaltung für dieses äußerst wichtige Thema zur Verfügung stehen. Als Referent steht der Landtagsabgeordnete und finanzpolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Tobias Wald zur Verfügung. Die Veranstaltung ist ein „muss“ für jeden Grundstückseigentümer und natürlich auch für die Gemeinderäte, die ebenfalls bei diesem Thema im nächsten Jahr eingebunden sind.

Die Informationsveranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und findet im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins (Waldstraße 21) in Au am Rhein statt.



Bundestags-Newsletter von Nicolas Zippelius

Diesen können Sie ab sofort über meine Homepage <https://nicolas-zippelius.de/> in der Anmeldemaske, welche Sie neben jedem meiner Beiträge finden, abonnieren.

Regelmäßig werde ich dort über die aktuellen Themen aus dem Deutschen Bundestag und unserer Region berichten und Einblicke in meine politische Arbeit in Berlin und im Wahlkreis geben.

Ich freue mich sehr, über Ihre Anmeldungen und wünsche Ihnen viel Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Nicolas Zippelius MdB

Abgeordnetenbüro Nicolas Zippelius MdB Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin,

Tel. 030/227 - 78618, Fax 030/227 - 2378618,

E-Mail: nicolas.zippelius@bundestag.de

www.nicolas-zippelius.de

**Sie haben noch Fragen und Anregungen,
dann erreichen Sie uns über E-Mail:**

Info@cdu-rheinstetten.de

SPD

SPD Rheinstetten



Neues aus dem Europäischen Parlament

Im Europäischen Parlament stand in der letzten Woche eine Vielzahl an Themen auf der Tagesordnung, darunter die Korruptionsaffäre um Eva Kaili. Die Europaabgeordneten wählten den Sozialdemokraten Marc Angel als neuen Vizepräsidenten. Außerdem wurde das 30-jährige Jubiläum des EU-Binnenmarkts gefeiert und zum Anlass genommen, um Bilanz zu ziehen.

Über diese und weitere Themen berichtet unser Europaabgeordneter Prof. Dr. René Repasi in seiner neuesten Video-Information. Es lohnt sich hineinzuschauen: www.repasi.eu

KiR-Bühne: Am Freitagabend kommt Hans Klaffl

Zu unserem Kulturprojekt KiR kommt am 27. Januar der bayrische Kabarettist Hans Klaffl. Auf der KiR-Bühne zeigt er sein Programm „Nachschlag! Eh ich es vergesse...“ Für Kurzsichtgeschlossene gibt es noch Karten an der Abendkasse.

Informationen zur KiR-Bühne unter www.kir-rheinstetten.de.

VEREINE UND GRUPPEN

VEREINE UND GRUPPEN RHEINSTETTEN



DLRG Gruppe Südhardt e. V.

Jugend-Jahreshauptversammlung

Am 21.01. fand die Jahreshauptversammlung der Jugend der DLRG OG Südhardt mit Neuwahlen statt.

Wir bedanken uns bei den bisherigen langjährigen Jugendleitern Kathrin Herbst und Marius Deck für ihr großes Engagement in der Jugendarbeit und beim Aufbau des Jugend-Einsatz-Teams und wünschen den „Neuen“ Anna und Moritz Lauber alles Gute und viel Erfolg!



Prüfung zum Ausbilder Schwimmen bestanden!

Wir freuen uns sehr, Max Herbst zum bestandenen Ausbilder/Prüfer Schwimmen zu gratulieren.



Unser Ausbildungs-Leiter Kai Kobek hat ihm dann gleich noch den Lehrauftrag für unseren Übungsabend ausgehändigt.



Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten – Abteilung Rheinstetten

Einsatzabteilung

Die nächste Übung findet am 06.02. um 19.00 Uhr statt.
Die Gruppen- und Zugführer treffen sich am 30.01. um 19.00 Uhr zur nächsten Fortbildung.

Jugendfeuerwehr

Die nächste Übung für den Zug 1 findet am 08.02. um 18.00 Uhr statt. Der Zug 2 übt am 01.02. um 18.00 Uhr.

Alterskameraden

Die Mitglieder der Alters- und Reservemannschaft treffen sich immer montags.

Sport

Freitags findet um 20.00 Uhr Sport in der Keltenhalle statt.

Unsere Homepage:

www.feuerwehr-rheinstetten.de



Gewerbeverein Rheinstetten

Kennen Sie schon unseren Rheinstettener Geschenkgutschein ?

Unsere Mitglieder nehmen den Geschenkgutschein gerne an.



Die Rheinstettener Geschenkgutscheine können Sie in allen Filialen

- der Spar- und Kreditbank Rheinstetten
- Sparkasse Karlsruhe in Rheinstetten
- und bei Betten-Ebert, Rheinaustr. 102 in Mörsch erwerben.



Hospizverein Rheinstetten e. V.

Büroöffnungszeiten

Donnerstag, 02.02., 10:00 - 12:00 Uhr

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung

Wir beraten und begleiten Sie gerne in Ihrer schwierigen Krankheitslage oder Trauersituation.

Telefonisch sind wir jederzeit unter 0151/57425733 erreichbar.

Mit Fragen zur Ihrer Patientenverfügung wenden Sie sich gerne an uns.

Trauercafé

In der Trauer nicht alleine bleiben.

Da sein - zuhören - erzählen - Trauer zulassen.

Der nächste Termin ist Dienstag, 21.02., 16:00 - 18:00 Uhr.

Zusätzlich bieten wir das Trauercafé am 12.02. von 15:00 - 17:00 Uhr an.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Hospizbegleiterkurse

für alle Interessierten. Infos unter Tel. 0151/57425733 oder auf unserer Internetseite.



Schachclub Rheinstetten 1947 e. V.

Schach verbindet Generationen - trotz Niederlagen

Die erste Mannschaft verlor in Unterzahl 3,5:4,5 gegen Tabellenführer Karlsdorf. In der Zweiten hielten die Routiniers Guido Reichel und Josef Keller ihre Partien gegen Untergrombach Remis, konnten aber die Niederlage der Mannschaft nicht abwenden, die dadurch vom ersten auf den dritten Tabellenplatz abrutscht. Als Zuschauer konnte man hier erleben, wie Schach Generationen an einen Tisch bringt: Josef Keller und sein 79 Jahre jüngerer Gegner lieferten sich über mehrere Stunden einen spannenden Kampf, bis sie den Punkt teilten. Danach analysierten sie das Spiel, tauschten sich aus und versuchten herauszufinden, ob es doch noch einen Gewinnweg gegeben hätte.



Sport- und Freizeitclub Rheinstetten e. V.

Glühweinumtrunk am 27.01.

Wir laden alle Mitglieder zu diesem Treffen, ab 17 Uhr beim Vereinshaus in Mörsch recht herzlich ein. Bitte denkt daran, eure Glühweinbecher mitzubringen!

Dies ist auch für unsere Neumitglieder eine gute Gelegenheit Kontakte zu knüpfen. Die Anmeldungen richtet ihr bitte an Bettina unter Tel. 07242/7975 oder unter info@sfc-rheinstetten.de.

Fit-Mix-Stunde - Ufgauhalle Forchheim

Montags von 19.00 bis 20.00 Uhr unter Leitung der Trainerin Miriam Barta.

Kosten: für Mitglieder 1,00 € für Gäste, 4,00 € pro Stunde, die direkt vor Ort zu entrichten sind. Interessierte können gerne für eine „Schnupperstunde“ vorbeischaun.

Infos gibt Monika Neu unter Tel. 07242/7795.

Fitness-Sport in gemischter Gruppe - Ufgauhalle Forchheim

Montags von 20.00 bis 21.00 Uhr unter Leitung von Doris Hetzel im Wechsel mit Yannick Schleicher.

Infos gibt Monika Neu unter Tel. 07242/7795.

Inliner - Ufgauhalle Forchheim

Montags von 20.00 bis 21.00 Uhr, Training für Erwachsene.

Infos für Interessierte unter SFC.halle@web.de.

Aktiv in jedem Alter - Wirbelsäulen-Gymnastik - Sporthalle TV Mörsch

Dienstags um 9.00 Uhr, mit Esther Falk-Ambrosio (Sport- und Gymnastiklehrerin mit Rückenschullizenz). Der Kurs ist leider ausgebucht. Infos gibt Heiner Knab, Tel. 07242/5059.

Radgruppe

Wir treffen uns am Dienstagnachmittag und wandern in der näheren Umgebung. Einzelheiten erfahren Sie bei Gisela Simm, Tel. 07242/5437.

Mittwochs unterwegs - Winterpause

Wirbelsäulen-Gymnastik - Schwarzwaldschule Forchheim

Donnerstags in drei Gruppen, jeweils 1 Stunde Dauer, um 18.20 Uhr, 19.25 Uhr und 20.30 Uhr, unter qualifizierter Leitung von Esther Falk-Ambrosio (Sport- und Gymnastiklehrerin mit Rückenschullizenz). Der laufende Kurs (alle 3 Gruppen) ist leider ausgebucht.

Infos geben Brigitte Raab, Tel. 07242/4662 und Mechthild Häß, Tel. 0721/578511.

Lauf- und Walkingtreff

Samstags von 8.30 bis 9.30 Uhr startet eine Frühgruppe am Liederkränzhaus (ehemaliger Festplatz) mit Joggen, flottem Gehen und Nordic Walking.

Info beim Lauftreffleiter Peter Grüßinger, Tel. 0721/518527.



Samstags um 15.30 Uhr trifft sich die Walking-Gruppe am bekannten Treffpunkt - Sandmichel, L566 zwischen Mörsch und Ettlingen - unter Leitung von Michele Pititto.

Montags um 8.30 Uhr trifft sich eine weitere Walking-Gruppe am Liederkränzhaus in Forchheim. Infos gibt Udo Plättner, Tel. 07242/2453. Bei den Lauf- und Walking-Gruppen sind neue Teilnehmer/innen jederzeit willkommen!

Unsere Angebote können Sie auf der Homepage unter www.sfc-rheinsetten.de lesen.



Tanzsportclub Rheinsetten e. V.

Training

Montag, 30.01.23

Training Dance Kids Turnhalle Albert-Schweitzer-Schule

17:20 - 18:20 Uhr Dance Kids, Kindertanz, 6 - 9 J.

Dienstag, 31.01.23

Training alle Gruppen in der Aula Pestalozzie-Schule

18:45 - 19:45 Uhr Jazztanz für Jugendliche und Erwachsene

20:00 - 21:30 Uhr Gesellschaftstanz Standard/Latein

Mittwoch, 01.02.23 kein Training

20:30 - 22:00 Uhr Freies Training nach Absprache

Donnerstag, 26.01.23

Training für alle Gruppen in der Turnhalle Pestalozzie-Schule

17:30 - 18:15 Uhr Minis, Kindertanz, 3 - 6 J.

18:15 - 19:15 Uhr Hip-Hop-Chixx, Video-Clip-Tanz, 10 - 12 J.

19:15 - 20:15 Uhr Zumba

Freitag, 27.01.23

Training für alle Gruppen im großen Saal Rösselsbrünne

17:15 - 18:00 Uhr Tanzmäuse, Kindertanz, 3 - 6 J.

19:00 - 20:00 Uhr Einsteiger-Gruppe Standard/Latein (Interesse? Dann unter Tel. 0721/33766 melden)

20:00 - 22:00 Uhr Gesellschaftstanz Standard/Latein

Infos

Bernhard Ernst (Tel. 0721/15103224)

Nadine Adams (Tel. 07242/818920) (Kinder/Jugend)

oder unter www.tsc-rheinsetten.de

Vorschau

28.01. Prunksitzung (19:11 Uhr)

29.01. 1. Kindermaskenball (14:31 Uhr)

04.02. Gießbauchparty (19:11 Uhr)

05.02. 2. Kindermaskenball (14:31 Uhr)

22.02. Stadtgeistverbrennung (17:31 Uhr)

Infos für unsere Mitglieder

Am 27.01. (ab 14:00 Uhr) wird für unsere Prunksitzung aufgestuhlt. Wir freuen uns sehr über eure Hilfe. Viele Hände, schnelles Ende.

www.forchheimer-elferrat-club.de



Freie Turnerschaft e.V. Forchheim 1900

FTF Aktuell

Winterfeier 2023

Am vergangenen Freitag fand unsere diesjährige Winterfeier statt. Neben dem gemeinsamen Essen konnten alle Anwesenden auch an der Tombola teilnehmen. In diesem Sinne bedanken wir uns bei allen Mitgliedern für die zahlreichen Geschenke!

Dank euch konnten an der diesjährigen Winterfeier wieder tolle Preise verlost werden.

Abteilung Fußball

Die Vorbereitung ist in vollem Gange. Am kommenden Sonntag bestreiten wir am Dammfeld unser erstes Testspiel der Vorbereitung. Zu Gast ist der VfR Ittersbach.

Spielbeginn ist um 13:00 Uhr.

Abteilung Volleyball

Herren

Am vergangenen Sonntag startete die Rückrunde unserer Herren. Der Tabellenplatz 1 galt es zu verteidigen. Gegen die Gäste aus Rastatt und Karlsruhe zeigte man wieder, warum der 1. Platz verdient ist. Mit zwei gewonnen Spielen und 6:1-Sätzen konnte man souverän den Platz an der Sonne verteidigen:

FT Forchheim - Rastatt 3:1/98:78 (25:16 25:16 23:25 25:21)

FT Forchheim - Karlsruher TV 3:0/75:46 (25:15 25:14 25:17)

Am kommenden Samstag gastieren unsere Herren in Ötisheim: Sporthalle Ötisheim, Ölackerstr. 2, 75443 Ötisheim
Spielbeginn ist um 15:00 Uhr.

Damen

Auch unsere Damen starteten in die Rückrunde. Das erste Spiel verlor man leider gegen den Tabellenzweiten aus Ettlingen mit 1:3.

Im zweiten Spiel ließen unsere Damen den Gegnerinnen aus Östringen keine Chance. Mit einem 3:0 bleiben unsere Damen somit an den Top-Platzierungen dran.

Am Samstag gastieren unsere Damen beim SVK Beiertheim: Friedrich-List-Halle, Ludwig-Erhard Allee 3, 76131 Karlsruhe
Spielbeginn ist 12:30 Uhr.



Gartenfreunde Forchheim e. V.

Kurzbericht zur Mitgliederversammlung vom 13.01.

Nachdem es fast zwei Jahre aufgrund Corona nicht möglich gewesen war, fand am 13.01. um 19:30 Uhr im Vereinsheim „Gärtnerstübe“ die Mitgliederversammlung statt. Die Versammlung wurde eröffnet durch den 1. Vorsitzenden, Sven Müller.

Die Vorstandschaft wurde nach Antrag durch die Anwesenden entlastet, sodass zu den Wahlen übergegangen werden konnte.

VEREINE UND GRUPPEN FORCHHEIM

aktuell



Forchheimer Elferrat-Club 1970 e. V.

Diese Woche ist es so weit!

Kartenvorverkauf (Achtung: neue Verkaufsstelle!)

Die Karten für unsere Veranstaltungen sind bei Wonkas am Rösselsbrünne in der Rappenwörthstraße 45D erhältlich.

Achtung, die Karte zu 14 € gibt es nur gegen Barzahlung. Keine Reservierung möglich!

Der Einlass zu unseren Veranstaltungen ist für Jugendliche unter 18 Jahren nur noch in Begleitung eines Erziehungsberechtigten möglich. U18-Formulare („Mutti-Zettel“) können wir nicht akzeptieren.

Kindermaskenball

Ganz besonders freuen wir uns darauf wieder unseren Kindermaskenball veranstalten zu können. Mit Tanz und Spiel, einer Malecke, Essen und Getränken aber auch Musik, Unterhaltung und Clowns könnt ihr bei uns mit euren Kids den Tag verbringen. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Sven Müller stellte sich zur Wiederwahl als 1. Vorsitzender zur Verfügung und wurde gewählt, ebenso wie Günter Handt sich als Kassier erneut zur Verfügung stellte und in seinem Amt bestätigt wurde. Dieter Klein stellte sich für das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden zur Verfügung und wurde gewählt. Somit ist dieses Amt nunmehr endlich wieder besetzt. Als 2. Kassier wurde Natalja Bolga in ihrem Amt bestätigt.

Die Schriftführerin Anna-Maria Ginnut-Pirhofer und Jasmin Hennhöfer als stellvertretende Schriftführerin stellten sich nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung. Beiden sei an dieser Stelle ein großer Dank für die geleistete Tätigkeit gesagt. Dafür erklärte sich Marisa Müller bereit, das Amt der Schriftführerin zu übernehmen und wurde gewählt. In der Mitgliederversammlung vom 13.01. konnte jedoch keine stellvertretende Schriftführung gefunden werden. Daher bleibt diese Stelle vorerst unbesetzt. Im Falle der Verhinderung müsste einer der Beisitzenden die Vertretung übernehmen.

Die ehemalige Schriftführerin Anna-Maria Ginnut-Pirhofer stellte sich nunmehr als Beisitzerin zur Verfügung. Des Weiteren wurden als Beisitzer vorgeschlagen Christina Klein und Thomas Mahler. Alle drei Personen wurden durch die Mitglieder gewählt.

Der neuen sowie bestätigten Vorstandschaft und Verwaltung des Gartenvereins wünschen wir viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.



Gesangverein Freiheit 1907 e. V. Forchheim

Chöre - Chorproben

Die Freiheit Singers, unser moderner Chor, treffen sich immer donnerstags von 19.00 - 20.30 Uhr. Der Freiheit Chor, unser klassischer Chor, trifft sich immer freitags von 19.00 - 20.30 Uhr. Beide Chöre proben in unserem Sängerheim. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen. Einfach unverbindlich bei den Proben vorbeischaun.

Termine

Freitag, 10.02., Närrische Singstunde im Sängerheim.
Einlass ab 18.00 Uhr.

Sonntag, 19.02., Faschingsumzug,
anschließend närrisches Treiben im Sängerheim.

Mittwoch, 22.02.,
Aschermittwoch mit unseren bekannten Gerichten

Freitag, 24.03., Generalversammlung

Donnerstag, 15.06., bis Montag, 19.06.,
Vereinsausflug nach Belgien.

Informationen unter Tel. 0721/9512562

Sängerheim - Stammtisch - Frühschoppen

Wir treffen uns immer mittwochs ab 16.00 Uhr zum Stammtisch, samstags und sonntags ab 10.00 Uhr zum Frühschoppen, immer in gemütlicher Runde. Alle sind herzlich eingeladen.

Homepage

www.gesangverein-freiheit.de



Gesangverein Liederkrantz 1883 e. V. Forchheim

Frauen- und Männerchor

Unsere Singstunden am 01.02.: Wir treffen uns um 19.00 Uhr zu einer gemeinsamen Chorprobe.

Donnerstag, 26.01.

19.30 Uhr, Cantabile

Donnerstag, 02.02.

14.00 Uhr, Volksliederchor

Kinderchöre

Unsere Singstunden finden immer am Donnerstag statt:

Chorwürmchen: 17.00 bis 17.45 Uhr, 3 - 5 Jahre

Liederkrantzpatzen: 17.45 bis 18.30 Uhr, ab 5 Jahren bis einschließlich 10 Jahren

Lust am gemeinsamen Singen und Beisammensein?

Neue Sänger/-innen sind in allen unseren Chorgattungen herzlich willkommen. Einfach mal in den Proben vorbeischaun.

Homepage

www.liederkrantz-forchheim.de



Harmonika-Spielring Forchheim 1934

Verwaltungssitzung

Die nächste Verwaltungssitzung findet am 24.03. um 20 Uhr im Spielringheim statt.

Generalversammlung

Die diesjährige GV findet am 21. April statt.
Termin bitte schon vormerken.

Weitere Termine

13. Mai, Konzert im evangelischen Gemeindezentrum in Forchheim

18. Mai, Vaternachtsfest

8. Oktober, Flammkuchenfest



Kleintierzuchtverein C 51 Forchheim 1929 e. V.

Familienabend 2023

Unser Familienabend findet am kommenden Samstag, 28. Januar, ab 17 Uhr, in unserem Vereinsheim statt. Anmeldungen sind direkt im Vereinsheim oder bei unserm 1. Vorsitzenden, Adolf Keller, noch möglich.

Verwaltungssitzung

Unsere erste Verwaltungssitzung im neuen Jahr ist am Dienstag, 7. Februar, um 19.00 Uhr im Vereinsheim.



Musikverein Harmonie Forchheim 1920 e. V.

Begeisterndes Neujahrskonzert

Wow! Was waren wir glücklich, dass am vergangenen Samstag ca. 270 Zuhörer zu unserem Neujahrskonzert in der Aula der Schwarzwaldschule kamen, und dass wir es geschafft haben, diese erfolgreich zu begeistern.



Angefangen hat es unter der Leitung von Bianka Eing mit der Bläser-AG. Diese wurde im Oktober 2021 in Kooperation mit der Schwarzwaldschule gegründet und besteht aus 11 Schülern der Klassen 2 bis 5.

Mit „O when the Sanits“, dem Mitmach-Stück „Bele-Mama“ mit speziellem Raumklang und „Beetle Blues“ zeigten sie eindrucksvoll, was nach gut einem Jahr Übung musikalisch schon zu bieten ist.



Weiter ging es mit dem Schülerorchester mit 24 Jungmusikern im Alter von 11 bis 17 Jahren. Es war absolut begeisternd, was die Dirigentin Bianka Eing mit den hoch motivierten Jugendlichen erarbeitet hatte und dementsprechend faszinierend dargeboten hat.

Die Titel „Superheroes R Us“ und „Barocco“ stimmten die Zuhörer schon auf das hohe Niveau des Orchester ein, mit „Smoke on the Water“ ging es recht rockig weiter.

Mit den „Selections from Sing“ führte es dann zu dem mitreißenden Seefahrerlied „The Wellerman comes“, was die Zuhörer zu viel Beifall motivierte, der wiederum das Schülerorchester noch vor der Pause zu der Zugabe „I'm still standing“ von Elton John bewegte.



Nach der Pause spielten anfangs insgesamt über 60 Musiker des Schülerorchesters und des Hauptorchesters gemeinsam die „Selection from The greatest Showman“ und zeigten wie altersübergreifendes Zusammenspiel perfekt funktioniert.

Über zwei Sätze aus dem bekannten „Peer Gynt“ von Edvard Grieg ging es dann nur mit dem Hauptorchester weiter zu dem sehr anspruchsvollen Rudy Vallée-Medley, welches der Dirigent Alwyn Tomas Westbrooke selbst arrangiert hatte. Die „New Baroque-Suite“ von Ted Huggens führte dann auf ebenfalls hohem Niveau zum besonders flotten Schlussstück „Children of Sanches“, bei dem die Musiker viel für die hohe Geschwindigkeit zu leisten hatten. Bei allen Stücken des Hauptorchesters gab es etliche solistische Darbietungen in ganz hervorragender Qualität, die das Publikum entsprechend begeisterten. Daher war es nach den Schlussworten vom Musikvereinsvorstand Thorsten Rings selbstverständlich, noch eine Zugabe zu spielen, und der „Böhmische Traum“ brachte den Zuhörern den verdienten Abschlussgenuss.

Probezeiten

Die Proben finden immer dienstags in der Aula der Schwarzwaldschule statt: Schülerorchester von 17:15 bis 18:45 Uhr, Hauptorchester von 19:00 bis 21:00 Uhr.

Nachwuchs bzw. Unterstützung ist in allen drei Orchestern stets willkommen, wir freuen uns auf neue Musiker!



Sportfreunde Forchheim 1911 e. V.

Rückblick Hallenturnier

Das 12. Peter-Grüßinger-Hallenturnier in der Keltenhalle war ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Ein sportlicher Rückblick folgt im Amtsblatt.

An dieser Stelle sagt die Jugend Danke an alle Helfer und Helferinnen für Auf-/Abbau; Danke an die Eltern die Schichten übernahmen; Danke an die FSJler David und Nico; Danke an die A- bis C-Jugend für die Turnierleitung; Danke an die Kuchenbäcker; Danke an die Hausmeister der Stadt Rheinstetten und unseren Sponsoren; Danke an Frank Neudeck für die Unterstützung bei der Turnierorganisation; Danke an das Haupt-Küchenteam Karin und Jürgen Rastätter sowie Martina Wittmann; Danke an Hilde Heck für die Übernahme der Kasse an beiden Tagen;

Danke an alle, die uns in welcher Form auch immer unterstützt haben. Das Turnierheft ist seit letzter Woche online.

„Mach.MIT“ - Save the date - Train the Trainer

Unter dem Motto „Ausbilden statt Trainieren“ wird am Freitag, 03.02., um 19:00 Uhr, in der Rheinwaldschule (Schwerpunkt D-/C-Jugend) und

Montag, 06.02., um 19:00 Uhr, in der Ufgauhalle (Schwerpunkt F-/E-Jugend)

der Baustein „ballorientierte Koordination“ in der Theorie und Praxis behandelt. Gemeinsam mit der Fußballschule „Fußball erleben“ werden wir unsere Qualität der Trainingseinheiten verbessern und steigern.

Interesse?

Melde dich kostenlos per Mail an jugend@sportfreunde-forchheim.de an.

Fußball Ergebnisse

Herren FS

FVF 1 - FVF 2
FVF 1 - ASV Durlach

2:2
nach Redaktionsschluss

Vorschau

B-Junioren FS

28.01., SG Karlsruhe - JSG Rheinstetten

14:00 Uhr

Herren FS

29.01., FVF2 - FV Linkenheim
Kurzfristige Änderungen sind möglich.

12:30 Uhr

Rückblick Winterfeier

Es ist vollbracht, am vergangenen Samstag fand endlich wieder unsere Winterfeier statt. Wir haben uns riesig über den großen Andrang gefreut. Mit Live-Musik von Heiko Engelhardt und wie gewohnt guter Verpflegung unserer Clubhausküche hatten wir einen würdigen Rahmen für die Ehrungen unserer treuen Mitglieder.

Auch nach dem offiziellen Programm wurde noch lange gemeinsam gefeiert. Allen Teilnehmern und Organisatoren, vielen Dank für diesen gelungenen Abend.

Sie ziehen um?

Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid.

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amtsblattes.

Kontakt: abo.duerrschnabel.com



Tischtennisclub 1950 Forchheim

Erfolge für die Jüngsten

Am 21. und 22. Januar wurde in Grünwettersbach die Jahrgangs-Bezirksrangliste der Schüler und Jugend ausgetragen. Dabei waren vor allem unsere jüngeren Jahrgänge erfolgreich.



Hao Finn Xie und Alina Walter

So qualifizierten sich Lino Rapka mit Platz 3 und Julius Kohlbeck mit Platz 5 in der Alterklasse Jungen unter 13, sowie Hao Finn Xie mit Platz 4 bei den Jungen U 11 und Alina Walter ebenfalls mit Platz 4 bei den Mädchen U 11 für die weiterführende Regionsrangliste in Odenheim am 11. und 12. Februar.

Trainer Markus Greinwald zeigte sich sehr angetan von der Leistung seiner Schützlinge: „Das macht echt Freude beim Zuschauen.“

Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg!

Weitere Informationen

mit allen Spielterminen - auf unserer Homepage
www.ttcforchheim.de



Kleintierzuchtverein C 128 Mörsch e. V.

Achtung, frühzeitige Ringbestellung - bis 31.01.!

Liebe Mitglieder und Zuchtkollegen, da es anscheinend Engpässe bei der Lieferung der Zuchtringe gibt, müssen wir die Ringe dieses Jahr früher bestellen. Bitte gebt eure Bestellung bis zum 31.01. ab.

Die Formulare liegen ab sofort im Clubhaus an der Theke aus. Bitte die ausgefüllten Formulare pünktlich bei Axel Gindner, Bertold Burkart oder Leo Heisler, abgeben.

Bestellungen nach dem 31.01. können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Vielen Dank für euer Verständnis.



MGV Eintracht Mörsch e. V.

Chorus of Concord

Chorprobe am Donnerstag, 18:00 Uhr, in der Aula der Pestalozzischule. Aktueller Probenplan für heute beachten.

Event 2023

Der Vorverkauf für das neue Event des Chorus of Concord „Ein fast perfekter Geburtstag“ hat begonnen. Karten gibt es bei den Vorverkaufsstellen in Rheinstetten-Mörsch bei Stefans Hair-Styling, Rheinaustr. 92 und in Rheinstetten-Forchheim bei Juwelier Schaubhut, Karlsruher Str. 19 sowie bei allen Sängerinnen und Sängern und unter www.eintracht-moersch.de.

Männerchor

Wir treffen uns morgen am Freitag, 27.01., zur Gesangsprobe. Wie immer Beginn um 20 Uhr im Kellerraum des ehemaligen Jugendheimes. Wir wollen wieder zwei Sängern musikalisch zu ihrem Geburtstag gratulieren. Wir begannen am Freitag mit der Einstudierung von neuem Liedgut. Dies ist gute Möglichkeit mit dem Männerchorgesang zu beginnen. Neue Sänger sind uns willkommen und unsere Tür zum Proberaum ist immer offen - lerne uns kennen.

Homepage

www.eintracht-moersch.de

VEREINE UND GRUPPEN MÖRSCH

aktuell


Gesangverein Bruderbund 1900 Mörsch e. V.

New Voice Generation

Am Dienstag proben wir wie gewohnt um 19.30 Uhr beim Bruderbund. Ihr singt gerne und schätzt aber auch die Geselligkeit? Dann kommt einfach auf eine unverbindliche Probestunde bei uns vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Stadtmusikanten

Noch 2 Tage und wir starten nach langer Corona-Pause endlich mit unseren Prunksitzungen. Wir, die Aktiven der Stadtmusikanten, freuen uns, endlich wieder Gäste in der Keltenhalle begrüßen zu dürfen. Sichert euch also noch Karten für unsere Veranstaltungen. Sie können Ihre Karten für unsere Prunksitzungen am 28.01. und 04.02. bei Christine Kary, ehemals Café Weber, noch vorbestellen und abholen. Die geht allerdings nur per Anruf oder WhatsApp. Die Nummer lautet 0157/30778135. Selbstverständlich gibt es auch Karten an der Abendkasse.

Termine

1. Prunksitzung: 28.01.

2. Prunksitzung: 04.02.

Kinderfasching: Sonntag, 12.02.

Alle Veranstaltungen wie immer in der Keltenhalle.

Homepage

www.gvbruderbund-moersch.de



Musikverein Mörsch 1892 e. V.

Big Band startet mit Bowling ins neue Jahr

Wie schon in vergangenen Jahren traf sich die Big Band im Lago in Karlsruhe, um das neue Jahr beim gemeinsamen Bowlen zu beginnen. Auf zwei Bahnen fielen viele Kegel und es gelang auch der ein oder andere Strike. Nach einem unterhaltsamen Abend kehrte die Gruppe im winterlichen Schneegestöber nach Hause.



Big Band beim gemeinsamen Bowlen

Schülerorchester

Donnerstag, von 17:30 bis 18:15 Uhr, Bernhardushalle

Jugendkapelle

Donnerstag, von 18:30 bis 19:30 Uhr, Bernhardushalle

Hauptorchester

Donnerstag, von 20:00 bis 22:00 Uhr, Bernhardushalle

Senioren-Bläser**50plus**

Mittwoch, von 18:30 bis 20:00 Uhr, Proberaum Pestalozzischule

Du spielst ein Instrument oder willst es lernen und möchtest gerne mit anderen musizieren? Dann komm doch einfach mal zum Schnuppern vorbei!

Internet

Aktuelles, Unterhaltsames und Wissenswertes gibt's auch auf unserer Homepage unter www.musikvereinmoersch.de.

**Schützenclub 1962 Mörsch e. V.****Einladung zum Kesselfleischessen**

Am 18.02., ab 11.30 Uhr im Clubhaus des Schützenclub Mörsch. Anmeldung bis zum 14.02. bei Dagmar. Essen kann gerne auch mitgenommen werden (Behälter nicht vergessen).

Es gibt Schäume, Bäckle, Bauch, mageres Fleisch, Grieben und Leberwurst, Brot, Kartoffelbrei, Soße, Sauerkraut und zum Nachtisch Fasnachtsküchle.

**1. Sportverein Mörsch 1919 e. V.****Jugendturnier - ein Spaß für Jung und Alt**

Am vergangenen Wochenende fand in der Keltenhalle unser Jugendturnier statt, bei dem 55 Teams mit insgesamt 550 Spieler:innen an den Start gegangen sind.

Das Turnier war ein voller Erfolg und bot den jungen Talenten eine großartige Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Die Spiele waren spannend und packend, und es gab viele Tore und Emotionen zu sehen. Die Zuschauer:innen konnten sich auf einige beeindruckende Leistungen freuen, die sowohl von den Einzelspieler:innen als auch von den Mannschaften gezeigt wurden.

Vielen Dank den Helfer:innen, die dafür sorgten, dass das Turnier reibungslos verlief. Ohne ihre Unterstützung wäre es nicht möglich gewesen.

1. SV Mörsch bedankt sich bei Faruk Bas und seiner Firma BAS GmbH

Der 1. SV Mörsch möchte sich auf diesem Wege bei unserem Vorstand Bau- und Grundstücksverwaltung Faruk Bas und seiner Firma BAS GmbH für die tatkräftige Unterstützung bei der Erstellung unseres neuen Flutlichtes bedanken.

Durch die großzügige finanzielle Unterstützung sowie die Bereitstellung von Manpower konnten wir unser Projekt erfolgreich umsetzen.

Herr Bas hat uns nicht nur mit Geld, sondern auch mit seinem Fachwissen und seiner Erfahrung unterstützt. Durch seine Hilfe konnten wir das Flutlicht in kürzester Zeit errichten und somit die Trainingsbedingungen für unsere Mannschaft verbessern.

Wir möchten uns auf diesem Wege herzlich bei Faruk Bas und seiner Firma BAS GmbH bedanken und hoffen, dass wir auch in Zukunft auf die Unterstützung können. Der 1. SV Mörsch wünscht Faruk Bas und seiner Firma alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

**TV Mörsch 1900 e. V.****Am Sportpark 3,
76287 Rheinstetten**

Tel. 07242/55 11,

Fax 07242/75 48,

info@tv-moersch.de**Geschäftszeiten**

Montag, 10:00 - 12:00 Uhr,

Mittwoch, 15:00 - 19:00 Uhr

Wir bieten ein vielfältiges Sportangebot in folgenden Abteilungen:

Badminton, Fußball, Volleyball bei Jedermann, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis, Turnen.

Trainingszeiten und unsere Kursangebote stehen auf unserer Homepage: www.tv-moersch.de.

Zum Gedenken

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied Wolfgang Rittershofer.

Er ist kurz vor seinem 78. Geburtstag verstorben. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Auszug aus unserem Sportangebot**Body-Workout**

Ein effektives Ganzkörpertraining mit gezielten Kräftigungsübungen für Frauen und Männer.

Mittwoch, 19:00 Uhr, TV-Sporthalle,

keine Anmeldung erforderlich.

Kursgebühr: 4,00 €/Abend

Aerobic Bauch-Beine-Po

Für alle, die fit werden und bleiben wollen.

Mittwoch, 20:00 bis 21:00 Uhr, TV-Sporthalle

Keine Anmeldung erforderlich.

Damengymnastik

Fitnesstraining für Damen ab ca. 60 Jahren.

Dienstag, 20:00 bis 21:00 Uhr, TV-Sporthalle

Keine Anmeldung erforderlich.

Seniorengymnastik

Unser Sportprogramm für Damen und Herren ab ca. 70 Jahren. Viele Übungen können auch im Sitzen durchgeführt werden.

Montag, 16:00 bis 17:00 Uhr,

Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule in Mörsch

Keine Anmeldung erforderlich.

Wirbelsäulengymnastik

Beugt vor und hilft gegen Schmerzen und Verspannungen.

Montag, 20:00 bis 21:00 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule Mörsch

Mitglieder 105,00 €/Jahr,

Nichtmitglieder 125,00 €/Jahr

Anmeldung: Ursula Deck, Tel. 07242/66 29

Rückenschule

Ganzheitliches Trainingsprogramm, ausgerichtet auf Rücken und Haltung.

TV Mörsch, Gymnastikraum

Kurse Dienstag, Beginn 9:45 und 10:45 Uhr

Anmeldung: Ursula Deck, Tel. 07242/66 29

Freizeitvolleyball

Fitnessgymnastik und anschließend Volleyball für Damen und Herren.

Freitag, 20:00 bis 22:00 Uhr, TV-Sporthalle

Keine Anmeldung erforderlich.

3-Feld-Tennishalle

Einzelstunden können spontan mit unserem Online-Buchungssystem gebucht werden.

Weitere Sportangebote auf unserer Homepage.



Abteilung Turnen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Turnabteilung findet am 13.02., um 19.00 Uhr im Sitzungszimmer der Tennishalle statt.

Die Tagesordnung findet sich auf unserer Internetseite www.tv-moersch.de/turnen.

Wünsche und Anträge bitte bis spätestens 13.02. an die Adresse turnen@tv-moersch.de.



Abteilung Fußball

Senioren

Beginn Vorbereitung Rückrunde Saison 2022/2023

An diesem Donnerstag, 26.01., beginnen unsere beiden Seniorenmannschaften wieder mit der Vorbereitung auf die ab März beginnende Rückrunde der Saison 2022/2023. Wir wünschen beiden Mannschaften viel Erfolg für diese Rückrunde.

Vorschau Vorbereitungsspiel

Sonntag, 29.01., 14:30 Uhr, TV Mörsch 1 - SV Mörsch 2



Abteilung Tischtennis

Aktuell

Es ist die 2. Mannschaft, die uns Freude macht! Mit 2 Siegen gegen TTC Staffort und TG Aue IV ist unserer 2. Mannschaft ein überragender Einstieg in die Rückrunde 2022/23 gelungen.

Die Belohnung ist Tabellenplatz 4 in der Kreisklasse C1.

Die 1. Mannschaft beginnt die Rückrunde am Mittwoch, 25.01., gegen TG Eggenstein II.

ren vor Corona. Alle waren wir zurückhaltender beim Umarmen, dafür haben wir umso bereitwilliger zugegriffen bei Canapés und Sekt. Die Damen der Verwaltung haben die Häppchen für den Auftakt des 125-jährigen Jubiläumsjahres zubereitet. 125 Jahre Chorgesang in Neuburgweiler: Das bedeutet mehr als nur Singen. Diese vergangenen Jahrzehnte sind uns Verpflichtung, weshalb wir das Jahr 2023 festlich begehen wollen. Bei einer Ehrungsmatinee am 18. Juni wird es einen Rückblick auf die vielfältige Geschichte des Vereins geben. Der Deutsche Chorverband wird Ehrungen vornehmen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir eine Gedenktafel bei der „Sängerlinde“ aufstellen und einen Gedenkgottesdienst arrangieren. Auf dem Festprogramm steht auch ein Ausflug im September. Wir sind der Meinung: Alles in allem ein ansehnlicher und würdevoller Verlauf des Jubiläumsjahres.



Musikverein Neuburgweiler e. V.

Probe des Hauptorchesters

Die Orchesterprobe des Hauptorchesters findet nächsten Montag, wie gewohnt, von 19.00 bis 20.45 Uhr statt.

Probe des Jugendorchesters

Die Probe des Jugendorchesters findet am kommenden Montag wieder von 17.45 - 18.45 Uhr in der Festhalle in Neuburgweiler statt.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

aktuell


Verein der Briefmarken- und Münzensammler Hardt e. V.

Nächster Vereinsabend am 1. Februar

Unser nächster Vereinsabend findet am Mittwoch, 1. Februar, ab 19 Uhr im Bietigheimer Bürgerzentrum „Alter Tabakschuppen“ statt. Neue Sammler(innen) sind immer willkommen!

VEREINE UND GRUPPEN NEUBURGWEIER

aktuell


Freiwillige Feuerwehr Rheinstetten – Einsatzabteilung Neuburgweiler

Jugendfeuerwehr

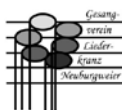
Die Jugendfeuerwehr trifft sich wieder zum Unterricht am Dienstag, 31.01., um 18.30 Uhr, im Feuerwehrhaus.

Bitte informiert euch vorher über den Gruppenchat.

Einsatzabteilung/Jahreshauptversammlung

Wir treffen uns zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 27.01., um 19:00 Uhr, im Feuerwehrhaus Neuburgweiler. Es sind alle aktiven Feuerwehrangehörigen und besonders die Kameraden der Alters- und Reservemannschaft recht herzlich eingeladen (Tagesordnung siehe KW 2).

Nächster Dienstabend ist am 10.02.: Übung Fahrzeugkunde



Gesangverein Liederkranz 1898 e. V. Neuburgweiler

Jubiläumsjahr

Der perfekte Einstieg in unser Jubiläumsjahr war der Neujahrsempfang am 6. Januar. Er verlief ein wenig anders als in den Jah-